

Liebe Vereinsmitglieder, liebe TV-Freunde, liebe Friedrichstaler,

wieder ist ein Sportjahr vergangen, Wettkämpfe, Turniere und die Spielzeiten sind gelaufen. Wie immer bietet unser jährlich erscheinendes TV-Impulse einen Rückblick und aktuelle Informationen. Wer war wann wie erfolgreich, was bewegt den Verein, was bietet welche Abteilung und noch wichtiger, gibt es neue Ideen und Angebote, die etwas für mich wären! Wir möchten mit dieser Ausgabe alle TV-Mitglieder über aktuelle Geschehnisse informieren und all diejenigen, die auf der Suche nach einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung sind davon überzeugen, dass der TV Friedrichstal das „Richtige“ für Sie hat.

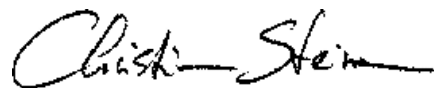
Wie Sie vielleicht wissen, hat sich unser Verein im letzten Jahr sehr intensiv mit einem Projekt beschäftigt. Alle Verantwortlichen des Vereins haben in vielen Gremien und Ausschüssen über die seit vielen Jahren vorhandene Idee nachgedacht, eine eigene neue Halle auf dem TV-Gelände zu bauen. Der im letzten Herbst auf der außerordentlichen Hauptversammlung verabschiedete Beschluss von fast 120 anwesenden Mitgliedern hat uns Verantwortlichen sehr viel Mut gemacht und bestätigt, dass eine große Mehrheit der Mitglieder den Sinn und die Notwendigkeit einer neuen Halle sehen. Den ganzen Winter hindurch wurde an den verschiedenen Gewerken und vor allem am Bauantrag und der Ausschreibung gefeilt und gearbeitet. Seit März 2006 haben wir die vorläufige Baugenehmigung; es folgte eine öffentliche Ausschreibung und in den anschließenden Verhandlungen konnten wir für den TVF ein gutes und vor allem ein im finanziellen Rahmen liegendes Angebot erreichen. Eine für die Finanzierung unbedingt notwendige Bürgschaft der Stadt Stutensee erhielten wir dankenswerter Weise ebenfalls sehr zügig. Soweit sind wir also mit den „Vorarbeiten“ fertig, und jetzt?

Die eben angesprochene Bürgschaft der Stadt Stutensee muss noch durch das Regierungspräsidium Karlsruhe bestätigt werden. Auf diese Bestätigung und die damit verbundene endgültige Erteilung der Bürgschaft für den TVF durch die Stadt Stutensee warten wir „täglich“. Ich bin guter Hoffnung, dass bis zum Erscheinen dieser Ausgabe der TV-Impulse auch die Bürgschaft und die damit verbundene Finanzierung in den sprichwörtlichen trockenen Tüchern ist und einer Vertragsunterzeichnung für den Bau der neuen Gymnastikhalle nichts mehr im Wege steht. An dieser Stelle möchte ich nochmals meinen Dank an all die fleißigen und engagierten Denker und Lenker richten, die an diesem Projekt mitgearbeitet haben. Ihre Arbeit muss nun umgesetzt werden. Einen großen Teil der Umsetzung wird natürlich die Baufirma übernehmen, die uns die „rohe“ Halle aufstellen wird, aber das ist bei Weitem nicht alles!

Ich möchte Sie alle an dieser Stelle ganz herzlich bitten, uns in den nächsten Monaten vor allem durch ihre Mitarbeit und tatkräftige Unterstützung zur Seite zu stehen. Ob Sie selbst Mitglied sind, oder ob ihre Kinder bei uns im Verein Mitglied sind, wir haben alle etwas vom Gelingen dieses Projektes und es gibt für jeden etwas zu tun. Lassen Sie uns zeigen, was die vielen Hände eines Vereins alles schaffen können.

Alle aktuellen Informationen zum Hallenneu und zum Sportangebot des TVF können Sie wie immer in der Stutenseewoche und im Internet finden.

In der Hoffnung sie alle in der nächsten Zeit persönlich auf unserer „Baustelle“ kennen zu lernen verbleibe ich mit sportlichem Gruß, ihr



HUMMEL
TRIKOTS
BRINGEN
FARBE
INS SPIEL

hummel
Dressed to win

Sport
hofmann

... eigene Ski- u. Tenniswerkstatt

76344 Eggenstein-Leopoldshafen
Mainzer Str. 4 - Telefon 07247/2 10 55

Brief des Vorstands zum Hallenneubau

Sehr geehrte Ehrenmitglieder und Mitglieder, liebe Freunde des TV Friedrichstal,

der Turnverein Friedrichstal hat sich nach überzeugender Zustimmung in der außerordentlichen Generalversammlung am 21. Oktober 2005 über den Neubau einer Gymnastikhalle ein großes Ziel gesetzt. Mit dem Neubau einer Gymnastikhalle auf dem Vereinsgelände „Sigmund Füzler Anlage“ möchten wir auch weiterhin den Ansprüchen eines modernen und attraktiven Sportvereins entsprechen. Die Halle bietet vor allem unseren aktiven Kindern und Jugendlichen neue Chancen und Raum für attraktiven Sport. Helfen Sie mit und unterstützen Sie unser Vorhaben durch eine Spende. Der Verein ist auf die Unterstützung durch Privatpersonen, Firmen und Institutionen dringend angewiesen.



Wir haben für Ihre Spenden ein eigenes Konto angelegt. Durch das Spendenkonto ist eine zweckentsprechende Verwendung der Spendengelder gewährleistet. Sie erhalten unaufgefordert eine steuerlich abzugsfähige Spendenbescheinigung, wenn Sie Beträge auf folgendes Konto einzahlen:

Konto-Nr.: 21512
Bankleitzahl: 660 610 59
Volksbank Stutensee Hardt eG
Verwendungszweck: Spende Gymhalle

Geben Sie bitte auf der Überweisung Ihre Adresse an, damit wir die Spendenbescheinigung korrekt ausstellen können.

Sollten Sie weitere Fragen zu unserem Vorhaben haben, wenden Sie sich bitte an unsere Vorstandschaft, wir sind gerne zu einem Gespräch bereit.

Mit freundlichen Grüßen
 Der Vorstand



Gesamtverein

107. Jahreshauptversammlung

Der geplante Neubau der Gymnastikhalle auf der Sigmund-Füßler-Sportanlage wurde vorerst gestoppt. Nachdem die Stadt Stutensee am 16.02.06 dem TV Friedrichstal die Baugenehmigung erteilt hat, hat jetzt ein Anwohner des Geländes Einspruch gegen die Baugenehmigung erhoben. Über den Einspruch muss nun das Regierungspräsidium Karlsruhe entscheiden.

Nachdem auf die öffentliche Ausschreibung zum Bau der Halle sechs Angebote eingegangen sind, stehen als nächstes die Verhandlungen mit den Anbietern, sowie den Banken an. Bis zur Entscheidung des Regierungspräsidiums, die der TVF spätestens im Juni erwartet, ruhen nach Aussage des Bauausschussvorsitzenden Klaus Hofmann alle weiteren Aktivitäten.

Mit dieser unerfreulichen Nachricht endete die 107. Jahreshauptversammlung des TV Friedrichstal. Zuvor blickte der 1. Vorsitzende Christian Steiner in seiner Begrüßung auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres zurück. Er berichtete, dass sich die Anzahl der Mitglieder trotz einer deutlichen Beitragserhöhung nur um 40 Mitglieder auf aktuell 970 Mitglieder reduziert hat. Alle Mitglieder sowie die Eltern der Kinder bat er um Unterstützung beim geplanten Bauvorhaben in diesem Jahr.

Der Geschäftsführer Finanzen, Rainer Mahler, berichtete von einem neuen Rekordjahr, das mit einem deutlichen Plus abgeschlossen werden konnte.

Der Abteilungsleiter Turnen, Manfred Stadtmüller, forderte die Kinder und

Jugendlichen auf, sich mehr zu bewegen, um späteren Gesundheitsschäden vorzubeugen. Aus diesem Grund kooperiert der TV weiterhin mit Kindergärten und Schulen. Ein Höhepunkt im letzten Jahr war die Teilnahme von 17 TV-Mitgliedern beim Deutschen Sportfest in Berlin.

Aus der Handballabteilung konnte Klaus Hofmann von einer erfolgreichen Jugendarbeit berichten. Alle Mannschaften der JSG Stutensee belegten einen Platz im vorderen Tabellendrittel. Die A-Jugend steht bereits als Staffelsieger fest. Auch die neu formierte Damenmannschaft liegt derzeit auf einem hervorragenden Mittelfeldplatz in der Landesliga. Bei der 1. Herrenmannschaft zeichnet sich nach dem Trainerwechsel ein Aufwärtstrend ab, die Mannschaft kämpft jedoch weiter gegen den Abstieg. Die Basketballabteilung kooperiert bei den Jugendmannschaften mit dem BV Linkenheim. Die Abteilungsleiterin Margit Würth hofft, dass sich mit dem Hallenneubau, die Hallensituation entspannt, und weitere Trainingsmöglichkeiten angeboten werden können.

Der Höhepunkt in der Judoabteilung, war laut Helmut Hauser, die offene Vereinsmeisterschaft mit 102 Teilnehmern aus vier Vereinen. Der TV konnte dabei sieben Titel erringen und einen beachtlichen Betrag zur Finanzierung der neuen Judomatten einnehmen.

Die Volleyballabteilung unter der Leitung von Andreas Heinold besteht zurzeit aus zwei Mannschaften. Vor allem die Mädchen von 10-15 Jahren benötigen noch

dringend weitere Spielerinnen.
Die Abteilung Fitness hatte im vergangenen Jahr mit mehreren Wechseln in der Abteilungsleitung und bei den Übungsleitern zu kämpfen. Die neue Abteilungsleiterin Manuela Riedle sucht noch zusätzliche Übungsleiter, um das Angebot erweitern zu können.
Ortsvorsteher Kurt Gorenflo, der die Grüße des Ortschaftsrates und der Stadt Stutensee überbrachte, dankte dem

Turnverein für die geleistete Arbeit und leitete die Entlastung der Vorstands- und Turnratsmitglieder ein.
Bei den anschließenden Neuwahlen gab es in der Vorstandschaft eine Änderung. Anni Werning, Geschäftsführerin Termine/Organisation, musste aufgrund beruflicher Veränderungen ihr Amt aufgeben. Als ihre Nachfolgerin wurde Corinna Blaß, ehemals Abteilungsleiterin Judo, gewählt.

Markus Böhm

Ehrungen Vereinsmitgliedschaften

25 Jahre – Silberne Ehrennadel

Susanne Dressler, Wolf-Dieter Dressler, Harm Hein, Johanne Hein, Evelin Hornung, Willi Kloß, Ingrid Krebs, Eckard Lessmann, Karin Rüfer, Jochen Strumm, Barbara Petzny, Josef Petzny

40 Jahre - Goldene Ehrennadel und Ehrenmitgliedschaft

Arnold Gorenflo, Juliane Borel

50 Jahre - Wappen

Gerhard Schönthal

60 Jahre - Gebinde

Karl Fischer, Ewald Ratz, Günther Reinmuth, Heinz Schönthal

Große Gymnastikhalle zum kleinen Preis



Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung im September 2005 stimmten die TV-Mitglieder mit großer Mehrheit für den Neubau einer Gymnastikhalle. In der Planung war ursprünglich der Bau einer „kleinen“ Halle mit einer Größe von 12 x 18 m vorgesehen. Der Bau einer großen Halle schien zum damaligen Zeitpunkt nicht finanzierbar. Dank einer unerwartet großzügigen Spende eines Mitgliedes war es jedoch bald möglich die Länge der Halle auf 23 m zu projektieren.

Nach dem klaren Mitgliedervotum für die Gymnastikhalle begannen im Herbst die Planungen für den Neubau. Eine öffentliche Ausschreibung für die Stahlhalle wurde gestartet. Das Submissionsergebnis lag im Rahmen der Kostenschätzung. Alternativ war noch die 1 m breitere Variante angefragt, die ca. 14.000 Euro teurer war. Die Anwohner des TV-Geländes wurden über die Bauabsichten des TVF informiert, die Baufreigabe wurde eingeholt und Verhandlungen mit den Banken geführt. Nachverhandlungen mit der Stahlbaufirma ergaben, dass wir die große Halle zum Preis der kleinen Halle bekommen. Für die einzelnen Gewerke Sanitär, Heizung, Elektro und Fußboden wurden Arbeitsgruppen gebildet, die sich intensiv mit den unterschiedlichen Ausführungsmöglichkeiten befassten, Preise verglichen und dem Bauausschuss Vorschläge für die beste Variante unterbreiteten.

Leider konnte der anvisierte Baubeginn im Mai 2006 nicht eingehalten werden,

da die Bürgerschaft der Stadt Stutensee noch durch das Regierungspräsidium bestätigt werden musste. Die Bürgerschaft der Stadt ist notwendig, da der TVF nicht Eigentümer des Geländes ist. Diese Bestätigung ließ jedoch einige Wochen auf sich warten, was zur Verzögerung des Baubeginns um einen Monat zur Folge hatte.

Nach Erhalt der Bestätigung begannen Anfang Juni die ersten Bauarbeiten. Der Abwasserschacht auf dem Parkplatz des TV-Geländes muss versetzt werden. Diese Arbeiten werden von einigen fleißigen TV-Mitgliedern durchgeführt. Im Anschluss kann die Stahlbaufirma mit dem Abriss des Windfangs der TV-Klause, dem Betonieren des Fundaments und dem Errichten der Stahlhülle beginnen. Für diese Arbeiten ist ein Zeitraum von 17 Wochen geplant. Im Oktober könnte der TVF dann mit dem Innenausbau beginnen, der in Eigenleistung durchgeführt werden soll.

Zur Finanzierung der Gymnastikhalle beschloss die Mitgliederversammlung die Beiträge zum Jahr 2006 zu erhöhen. Diese Erhöhung reicht jedoch bei weitem zur Finanzierung nicht aus. Der TVF möchte durch Veranstaltungen der einzelnen Abteilungen zusätzliche Einnahmen erwirtschaften. Ein weiterer Teil soll durch Spenden von Mitgliedern, Freunden, Gönnern des TVF und Firmen erzielt werden. Hierzu wurde eigens ein Spendenkonto eingerichtet.

Mit der neuen Halle möchte der TVF sein Sportangebot verbessern und vergrößern. Viele Übungsgruppen werden aus der Gemeindesporthalle oder der zu kleinen TV-Halle in die neue Halle umziehen. Sie ist somit eine echte Investition in die Zukunft unseres Vereins.

Markus Böhm

TVF schließt Kooperationsvertrag mit Fitnesscenter Lafit

Der TV Friedrichstal hat mit dem Fitnesscenter Lafit einen Kooperationsvertrag abgeschlossen. Der Vertrag ist ab dem 01.06.2006 gültig und beinhaltet für die Mitglieder folgende wichtige Punkte.

Lafit gewährt allen Mitgliedern des TVF einen Preisnachlass in Höhe von 10 % auf alle Mitgliedsbeiträge im Lafit. Es genügt die Erklärung der TVF-Mitgliedschaft, um den vereinbarten Preisnachlass bei Lafit zu erhalten.

Im Gegenzug haben alle Lafit-Mitglieder die Möglichkeit, das vom TVF angebotene Sportprogramm mit dem Ziel einer möglichen Vereinsmitgliedschaft, kostenlos zu testen.

Das Fitnesscenter Lafit bietet folgendes Sportangebot:

- Schwimmschule
- Aqua-Jogging
- Wassergymnastik

- Funktionsgymnastik
- Brust, Bauch, Beine und Po
- Aerobic, StepStartUp
- Strechting
- FitBike
- La-T-Bo
- Step
- SkiFit
- Tanzkurse
- Squash
- Basketball
- Badminton
- Tischtennis
- Beach-Volleyball
- Sauna, Solarium, Entspannung

Das Fitnesscenter Lafit erreichen Sie:

Industriegebiet Nord

Im Hasenbiel 20-22

76297 Stutensee-Blankenloch

Fon: (0 72 44) 9 19 91

www.lafite.de, email: info@lafit.de



FSJ-Stelle bei der JSG Stutensee/TVF

In Zusammenarbeit mit der Stadt Stutensee, dem Badischen Handballverband und den Nachbarvereinen SV Blankenloch und dem TV Spöck starten wir ein neues Projekt beim TV Friedrichstal. Wir haben uns um eine Einsatzstelle zur Ableistung des freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) bei der Sportjugend Baden-Württemberg beworben und haben den Zuschlag erhalten. Unser FSJ-Modell mit der Einbindung möglichst vieler Partner soll Modellcharakter haben. Das Vorhaben wird vom Forschungszentrum für Schulsport und Sport von Kindern und Jugendlichen (FoSS) Karlsruhe wissenschaftlich beraten und begleitet.

Die Jugendspielgemeinschaft der drei Handballabteilungen soll neue Sportangebote entwickeln und die Qualität der Vereinsjugendarbeit professionell steigern. Vormittagsprogramme in den Kindergärten und beabsichtigte Handball-AGs in verschiedenen Schulen sollen das Interesse am Handballsport wecken. Unsere Leistung für die Stadt Stutensee sieht einen Beitrag an der verlässlichen Grundschule vor, d. h. Kinderbetreuung in der Nachmittagszeit zwischen 14:00 und 17:00 Uhr. Geplant sind Sportstunden, die die Kinder vielseitig ausbilden.

Wir denken dabei an Ballschulungen, wie Basketball, Volleyball, Fußball und Handball. Die Kinder sollen mit allen Bällen spielerisch umgehen und kindgerecht unterrichtet werden. Wir wollen die Kinder begeistern, dass sie Freude und Lust bekommen und sich den unterschiedlichen Vereinen anschließen.

Die Stelle wird über verschiedene Kooperationen, die mit sämtlichen Schulen aus Stutensee geschlossen wurden und einem Zuschuss der Stadt Stutensee finanziert.

Für die Zeit vom 1. September 2006 bis 31. August 2007 haben wir Kevin Schäfer aus Neuthard als Zivi gewinnen können. Kevin hat in unserer Jugendmannschaft in der B- und A-Jugend gespielt, ist dann aber aus sportlichen Gründen zur HSG Kronau-Östringen gewechselt. In der neuen Runde will Kevin in seinem ersten Jahr bei den Senioren, den Sprung in die Badenligamannschaft seines Heimatvereins TV Neuthard schaffen. Er hat seine ersten Erfahrungen in der Betreuung von Jugendlichen, als Cotrainer von Helmut Fütterer gemacht.

Wir wünschen Kevin ein gutes Gelingen in seinem neuen Job.

Klaus Hofmann

-
- Wir bieten:**
- Qualitätsräder zu günstigen Preisen von ENIK, HERKULES, HOPP, SCHAUFF, WESTFALEN, WHEELER, WINORA, ...
 - Kinderanhänger - Lastenanhänger - Zubehör - Ersatzteile
 - individuelle Beratung - kompletter Reparaturservice
 - Verleih von Rädern



RadMarkt

76297 Stutensee-Friedrichstal - Wallonenstraße 32 - Telefon 07249/4406

Chronik April 2004 – Mai 2006

April 2005

Die Judoabteilung veranstaltet offene Vereinsmeisterschaften und erwirtschaftet mehr als die Hälfte der Anschaffungskosten für neue Judomatten.

Juni 2005

Der TVF beteiligt sich mit großem Erfolg am Friedrichstaler Marktplatzfest.

Die Abteilung Aerobic wird in Fitness umbenannt.

Der Turnrat spricht sich für den Hallenneubau aus. Die Entscheidung soll durch die Mitglieder im Rahmen einer außerordentlichen Hauptversammlung gefällt werden.

Juli 2005

Der TVF veranstaltet zum ersten Mal einen Familiensporttag mit zahlreichen Mitmachaktionen und einem Infostand über den geplanten Hallenneubau.

September 2005

Bei der außerordentlichen Hauptversammlung stimmen die Mitglieder mit großer Mehrheit für den geplanten Hallenneubau. Aufgrund einer großzügigen

Mitgliederspende kann voraussichtlich die große Variante realisiert werden.

Dezember 2005

Der TVF nimmt am Friedrichstaler Weihnachtsmarkt teil.

Januar 2006

Manuela Riedle wird neue Abteilungsleiterin Fitness. Nachdem Katrin Reschke ihr Amt zur Verfügung stellte, konnte über mehrere Monate keine Nachfolgerin gefunden werden.

Der Trainer der 1. Handball-Herrenmannschaft Helmut Häuser wird wegen Erfolglosigkeit entlassen. Bernd Hofmann und Rainer Häffner übernehmen die Leitung bis zum Saisonende.

Februar 2006

In der Gemeindesporthalle findet das erste Sportspectaculum statt. Die Veranstaltung findet großen Zuspruch.

Mai 2006

Neuer Trainer der 1. Handballmannschaft wird der ehemalige TVF-Spieler Sven Lautensack.

Mitgliederstatistik

Der TVF hat aktuell 977 Mitglieder (Stand 01.06.2006), d. h. 39 Mitglieder weniger im Vergleich zum Vorjahr. Davon sind 351 Mitglieder passiv, 80 Mitglieder sind Ehrenmitglieder.

Ältestes Mitglied ist Otto Hornung, geboren am 25.09.1919, mit 86 Jahren, jüngstes Mitglied ist Nina Jäger, geboren am 13.02.2003, mit 3 Jahren.

Die Mitglieder teilen sich auf die einzelnen Abteilungen wie folgt auf, in Klammern die Differenz zum Vorjahr:

Turnen	594	(-14)
Handball	200	(-21)
Fitness	119	(-10)
Judo	96	(-1)
Basketball	42	(-2)
Volleyball	37	(0)

RAUMAUSSTATTERBEDARF

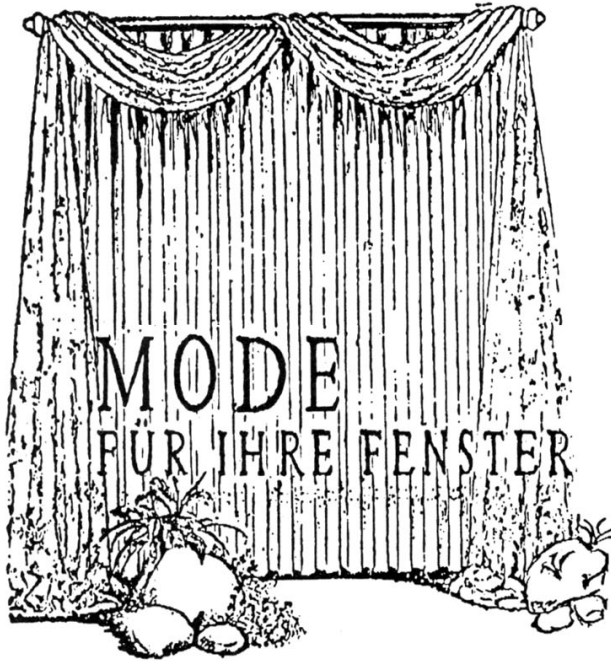
Bruno Makyta · Raumausstattermeister · Betriebswirt des Handwerks

Schubertstraße 17 · 76297 Stutensee-Friedrichstal · Telefon 07249 / 34 21 · Fax 07249 / 40 55



- ☛ Gardinen · Dekostoffe
- ☛ Vorhangschienen · Stilstangen
- ☛ Markisen · Jalousien · Rollos

- ☛ Tapeten
- ☛ Teppichböden · PVC-Bodenbeläge
- ☛ Möbelstoffe · Polsterleder



POLSTEREI

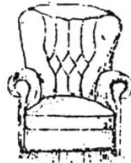
Ihre guten alten Polstermöbel werden in unserer Werkstatt neu bezogen und aufgepolstert.

Möbelstoffe und Polsterleder in großer Auswahl, in allen Preislagen.

Polster und Kissenauflagen für Eckbänke und Stühle werden auf Maß angefertigt.

Meisterliche Handwerksarbeit, sauber und preiswert.

Ihre Polster werden wieder neu!



IHRE NEUEN GARDINEN-DEKORATIONEN

In Maßanfertigung, individuell für Ihre Fenster.

WIR BERATEN · MESSEN AUS · ENTWERFEN · MONTIEREN · DEKORIEREN · VERLEGEN UND POLSTERN.

In allen Fragen der Raumgestaltung – Ihr zuverlässiger Partner

Jugendausschuss

Jugendversammlung TVF 2006

Kurz nach 15 Uhr eröffnete Dunja Abbas die Versammlung mit einer Begrüßung aller Teilnehmer und einleitenden Worten über den Ablauf. Da dieses Jahr wieder Wahlen anstanden, stellte sie die neu zu Wählenden vor. So müssen wir im Ausschuss in Zukunft leider auf Eva Heusler verzichten, da diese aus beruflichen Gründen nicht weiter bei uns tätig sein kann. Neu in den Ausschuss gewählt wurden aber Kerstin Aberle, Lena Butzer und Anja Joos, was uns „alte Hasen“ sehr freut, denn neuen Schwung können wir immer gebrauchen, wenn es um die Jugendarbeit geht.

Im Anschluss teilten wir die ca. 25 Kinder und Jugendliche in drei Altersgruppen

auf und der Spielenachmittag konnte beginnen. Auf dem großen Trampolin ging es heiß her, viele tollkühne Sprünge waren da zu beobachten. An der Jonglierstation konnte man sein eigenes Talent im Gleichgewicht halten testen, oder erste Runden auf dem Einrad drehen. Wem das nach so viel Trampolin zu viel war, der Jonglierte einfach Teller, Bälle oder sonstige Requisiten. An der 3. Station rauchten die Köpfe, denn das Beantworten der kniffligen Fragen unseres Quiz wurde schließlich mit einer kleinen Prämie „versüßt“.

Wir hoffen ihr hattet viel Spaß und wir sehen uns bald wieder!

Euer Jugendausschuss



SCHÖBER
INH.: H. LÖFFLER + G. HOFHEINZ

- Heizung
- Lüftung
- Öl- und Gasfeuerung
- Sanitäre Anlagen

SCHÖBER GmbH · Bachstraße 73 · 76185 Karlsruhe

Telefon 07 21 - 59 32 07

Wir sind immer für Sie da! 24 Std.- Noldienst!

Inhaber.: Horst Löffler
Gunther Hofheinz
Schillerstr.86, 76297 Stutensee
Mobil-Telefon 1635260393

- Kundendienst für Öl- und Gasfeuerung
- Heizkesselmodernisierung
- Badmodernisierung
- Heizung – Sanitäre Neuanlagen
- Solar Anlagen



Basketball

Saison 2005/2006

Ein Großteil unseres Trainingsbetriebes findet in Zusammenarbeit mit dem BV Linkenheim statt. Dadurch sind wir inzwischen in der Lage für 8–20 jährige Spieler Trainings- und Spielmöglichkeiten zu bieten. Nur in der U12 besteht leider Spielermangel, alle anderen Mannschaften haben einen ausreichenden Spielerstamm. In den älteren Teams stellt sich immer mehr Erfolg ein, den ich pro Mannschaft näher erläutern möchte.

U12: Leider noch zu unerfahren

Zu Beginn der Saison konnten wir keine Mannschaft melden, da die Spielerdecke zu dünn war. Als sich dann jedoch noch einige weitere Jungs im Training einfanden, stellten wir nach Weihnachten eine Mannschaft zusammen. Nach Absprache mit dem Staffelleiter war es dann möglich ab Januar in der Runde mitzuspielen. Leider mussten wir feststellen, dass der spielerische Vorsprung der gegnerischen Mannschaften nicht einzuholen war, so dass unser Team jedes Match verlor. Trotzdem hat es allen Spielern viel Spass gemacht, die ersten basketballerischen Erfahrungen auf dem Spielfeld zu sammeln. Wir hoffen auf ein paar neue Talente, damit wir in der nächsten Runde von Beginn an dabei sein können.

U14: Gut geschlagen in Bezirksliga

Die Jungs der U14 qualifizierten sich vor

Weihnachten für die Bezirksliga und verfehlten am Ende der Saison nur ganz knapp die Berechtigung, auf die Bezirksmeisterschaft nach Freiburg fahren zu dürfen. Sie zeigten recht konstante spielerische Leistungen und hatten nur gegen den Tabellenführer SSC Karlsruhe zweimal das Nachsehen. Gegen den Nachwuchs der BG Karlsruhe gelang ein Sieg, das Rückspiel ging leider verloren. Am Ende standen sie auf dem 3. Tabellenplatz.

U16: Erster in der Kreisliga A

In der Kreiliga A, die nach Weihnachten startete, verlor unser Team nur zwei Spiele gegen Renchen und Berghausen und nahm somit berechtigterweise am Ende der Spielrunde Platz 1 in der Tabelle ein. Der Großteil der Spieler ist auch im nächsten Jahr noch in der U16 spielberechtigt, sodass man guter Dinge in die nächste Saison gehen kann.

U18: Bezirksmeister 2006!!!

Souverän setzte sich die Mannschaft der Spielgemeinschaft BV Linkenheim/TV Friedrichstal von Beginn an die Tabellenspitze der Bezirksliga und gab diesen Platz niemals ab. Ledig bei der Bezirksmeisterschaft gaben sie das Hinspiel gegen den TV Wehr ab, setzten sich aber im Rückspiel deutlich durch. Siehe hierzu den ausführlichen Bericht von Phillip Lang aus der U18.

Margit Würth

Die U18 ist Bezirksmeister!!



hintere Reihe: Matthias Ritz, Max Wenk, Jörg Hieltscher, Philipp Lang, Sebastian Sternberg, Jan Crocoll; vordere Reihe: Dennis Barié, Nico Nees, David Ruscheweyh, Benjamin Raviol

TV Wehr – BV Linkenheim 65:64

Endlich war es soweit! Die Bezirksmeisterschaften gegen den TV Wehr standen ins Haus. So starteten wir am Sonntag, den 30. April, früh morgens in Linkenheim, so dass wir noch eine Stunde Zeit zum Aufwärmen und vorbereiten hatten. Das Spiel gestaltete sich im ersten Viertel hart umkämpft, beiden Mannschaften gelang es in keiner Weise sich abzusetzen. Bei uns lag das auch an einer eklatanten Schwäche, welche die Mannschaft (leider) schon über die ganze Saison hinweg auszeichnete: Die Frei-

wurfschwäche! In diesem Viertel wurden ganze 0 von 5 Versuchen verwandelt, am Ende waren es 13 von 31! Da braucht man sich nicht wundern, wenn es nach einem wunderbaren 3. Viertel, indem wir uns einen 17 Punkte Vorsprung erspielen konnten, im 4. Viertel noch einmal knapp wurde. Leider war dies auch auf die sehr unausgeglichene und inkonstante Schiedsrichterleistung zurückzuführen. Nach 38 Minuten gab es keine Alternativen für Trainer Dan Roth, da jetzt 3 seiner 8 Spieler wegen dem 5. persönlichem Foul auf der Bank Platz nehmen mussten. Ein weiterer Grund

waren jedoch gewiss die unnötigen Fehler, die wir gegen die „billige“ Mann-gegen-Mann-Pressen des Gegners verbuchten. So konnten die Wehrer Punkt um Punkt aufholen und glücklich das Spiel mit einem Punkt für sich entscheiden. Dies stellte zudem die erste Saisonniederlage unserer jungen Mannschaft dar, die entsprechend enttäuscht, aber hoch motiviert die Heimreise antrat.

Es kämpften:

David Ruscheweyh (6 Pkt.), Nico Nees (10), Jan Crocoll (6), Benjamin Raviol, Dennis Barié (6, 1 Dreier), Jörg Hielt-scher (15), Philipp Lang (4), Sebastian Sternberg (17)

BV Linkenheim – TV Wehr 101:71

Am folgenden Sonntag folgte dann das Heimspiel in Linkenheim. Alle Mannschaftskameraden und viele Vereinsmitglieder, Freunde und Verwandte erwarteten mit Spannung den Spielbeginn, da in den letzten Jahren kein einziger Titel den Vorgängern dieser außergewöhnlich erfolgreichen Mannschaft zugefallen war. Beide Mannschaften setzten natürlich nicht nur wegen des knappen Ausgangs des Hinspiels voll auf Sieg. So zeigte sich das erste Viertel hart umkämpft, der BVL konnte sich jedoch gegen Ende mit 7 Punkten leicht absetzen, ehe ein 5-0 Lauf des Wehrer Kapitäns in der Schlussminute den Vorsprung auf 15-13 verkürzte. Im zweiten Viertel machte sich dann in unserem Angriff Nervosität bemerkbar. Die Mannschaft verstand es nicht, ein vernünftiges Setplay zu starten und den Ball geschickt laufen zulassen. Schön anzusehende Einzelaktionen hielten die Mannschaft aber im Spiel. Nach der Hälfte des Viertels lagen wir sogar mit 6 Punkten in Front, leider kam dann auch langsam die Defense ins Wanken: Innerhalb von 3 Minuten gelang den Wehrern ein 14-0 Lauf! Der 8 Punkte Vorsprung konnte (leider) erfolgreich

bis zur Halbzeit gehalten werden.

Manch eine Mannschaft hätte jetzt den Kopf hängen und das Spiel wie Ende des zweiten Viertels über sich ergehen lassen – nicht so der Nachwuchs des BVL. Angepeitscht durch die vielen Anfeuerungsrufe der zahlreichen Zuschauer (Rekordkulisse von ca. 50), überraschten wir hellwach die verdutzten Gegner und starteten 7-0 in die zweite Hälfte. Erst dann fanden die Wehrer wieder ins Spiel, doch auf jeden ihrer erfolgreichen Angriffe folgte eine passende Antwort. Als dann ein Dreier des überragend spielenden Aufbaus Nico Nees durchs Netz ging und uns wiederum um einen Punkt heran brachte, wurden die Defense-Rufe immer lauter und unser Spiel immer sicherer. In 2 Minuten gelang es der Mannschaft dann einen 12 Punkte Vorsprung herauszuspielen. Am Ende des Viertels stand zum zweiten Mal ein 17 Punkte Vorsprung zu Buche – diesmal waren wir aber bereit alles für den Erfolg und die Wiedergutmachung der unnötigen Niederlage aus dem Hinspiel zu geben.

Und sogleich wurde der erste Angriff mit einem Dreier abgeschlossen. Sogar die besten 5 Gegner konnten nur kurz den auftrumpfenden Linkenheimern Paroli bieten, da diese mit einem 10-0 Lauf, in dessen Folge zwei der gefährlichsten Gegner mit dem 5. persönlichen Foul ausgeschaltet wurden, die Vorentscheidung erbrachten. Dem TV Wehr gelang nun überhaupt nichts mehr (1/12 von der Freiwurflinie) und löste sich gegen Ende praktisch auf: 16-3 war die für uns erfreuliche Bilanz aus den letzten 3 Minuten, so dass die magische 100 Punkte Marke sogar noch von Center Jörg geknackt werden konnte!

So endete das Spiel 101:71, die jungen Spieler bewiesen eindrucksvoll, dass das Hinspiel nur ein Ausrutscher auf dem Weg zur Meisterschaft war und feierten

(bzw. ließen sich feiern) minutenlang ausgiebig den Sieg und die errungene Bezirksmeisterschaft. Diese Saison war mit Abstand die beste der Jugendabteilung der vergangenen Jahre, die Mannschaft verlor nur dieses eine Spiel von insgesamt 22 Qualifikations- und Meisterrundenspielen! Das war eine sehr starke Saison Jungs! Wir können stolz auf uns sein!

Die erfolgreiche Mannschaft des BV Linkenheim:

David Ruscheweyh, Jan Crocoll (6 Pkt.), Nico Nees (22, 3 Dreier), Benjamin Ra-

viol (1), Dennis Barié (6, 1 Dreier), Jörg Hieltcher (13), Philipp Lang (17), Sebastian Sternberg (36)

Max Wenk musste leider verletzungsbedingt bei beiden Meisterschaftsspielen passen. Jedoch unterstützte er sie beim Heimspiel mit allen erdenklichen Mitteln, so dass er nach dem Spiel eine große Wasserblase an seiner Handfläche vorzuweisen hatte, die er sich beim Anfeuern zuzog. Für dieses Engagement außerhalb des Spielfelds bedankt sich die Mannschaft hier recht herzlich!

Philipp Lang

Haariges ?

ist (nicht) Ihr Ding ♦

**Aber
wir
fahren
ganz
darauf
ab !**



Haare pur

76297 Stutensee - Friedrichstal, Silcherstraße 23
Tel. 07249/8014

Fax. 07249/951046



Fitness

Jahresbericht 2005

Übungsleiter

Unsere Übungsleiter sind: Selina Pfaff, Jennifer Leisk, Karin de Jong, Monika Rühle, Stefanie Gies und Ingrid Joos.

Mit Freude können wir Ingrid Joos zur bestandenen Prüfung zur Übungsleiterin gratulieren und gleichzeitig Monika Rühle viel Glück auf dem Weg zur Übungsleiterin wünschen. Seit uns Gaby Pfaff verlassen hat, trainiert Monika Rühle nun die Mädchen von 9-12 Jahren und die Frauen mittwochs morgens. Auch freuen wir uns, dass Stefanie Gies den Donnerstagabend mit Step Aerobic ausfüllt. Wir wünschen Selina Pfaff viel Spaß mit den jüngsten Aerobic Kids von 6-8 Jahren, die sie von Ihrer Mutter übernommen hat.

Namensänderung

Aus der Abteilung Aerobic wurde die Abteilung Fitness, weil sie nicht nur aus Aerobic sondern auch aus Fit-Mix, Tanz, Hip-Hop, Bauch-Beine-Po und Nordic Walking besteht.

Abteilungsleiterin

Seit circa 4 Wochen bin ich die neue Abteilungsleiterin. Es ist nunmehr der dritte Wechsel innerhalb eines Jahres, das liegt daran das Kathrin Reschke aus privaten Gründen und Angelika Onken aus beruflichen Gründen aufgehört haben. Auch hat uns Gaby Pfaff verlassen, die die Abteilung Aerobic vor 10 Jahren

erfolgreich aufgebaut hat und nun die Möglichkeit bekam in ein Studio in Hochstetten einzusteigen. Die Fitnessabteilung will Gaby Pfaff für den Aufbau der Abteilung recht herzlichen Dank aussprechen. Trotz aller Schwierigkeiten hat sich unsere Abteilung wieder erholt, indem sie viele neue Übungsleiter und Angebote wie zum Beispiel: Fit-Mix, Nordic-Walking usw. aufgebaut hat.

Auftritte

Beim Sportspectaculum am 19.02.2006 konnte unsere Abteilung gleich mit 4 Gruppen das Programm erfolgreich mitgestalten. Mit dabei waren Selina Pfaff, Jennifer Leisk, Monika Rühle und Ingrid Joos. Unsere kleinsten tanzten auf das Lied das kleine Krokodil und waren dazu wie kleine Krokodile angezogen das insgesamt beim Publikum sehr gut ankam. Die etwas größeren Mädchen von Monika Rühle gaben für die kurze Zeit die Monika ihre Trainerin ist eine gelungene Vorstellung ab. Die Hip-Hop Gruppe von Jennifer Leisk zeigte an diesem Nachmittag wie interessant Hip-Hop sein kann. Den Schluss unsere Abteilung bildete Ingrid Joos die am Ende des Tanzes alle aufgefordert haben doch den Freestyle mit zutanzten, eine großartige Idee. Insgesamt war es ein gelungener Sonntagnachmittag. Am Faschingssamstag glänzte die Tanzgruppe von Ingrid Joos auf der Prunksitzung des Südsterns. Das Publi-

kum war so begeistert, dass die Tanzgruppe ohne eine Zugabe die Bühne nicht verlassen durfte. Dieses Jahr planen wir auf Geburtstagen, Jubiläen und auf der Stadtbahneinweihung das Programm mitzugestalten.

Nordic Walking

Dieses Jahr feierte Ingrid Joos mit der Nordic Walking Gruppe ihr einjähriges bestehen. Die Idee des Nordic Walking hat sich nun schon ein ganzes Jahr auch bei uns bewährt und das viele nicht nur den Sport in der Halle sondern auch den Sport an der frischen Luft und in der Natur genießen.

Zum Schluss möchte ich Katrin Reschke und Angelika Onken danken, dass sie den Job der Abteilungsleitung übernommen hatten und leider aus privaten und beruflichen Gründen das Amt abgegeben hatten. Außerdem möchte ich noch dem Vorstand für seine Bemühungen, für die neue Gymnastikhalle danken. Für die Fitnessabteilung ergeben sich daraus große Vorteile, da bessere Zeiten und mehr Platz geschaffen werden auch das eine Spiegelwand für besseres Training angebracht wird.

Manuela Riedle





Handball

Jahresbericht 2005

JSG Stutensee

Die Jugendspielgemeinschaft beteiligt sich in dieser Saison mit 9 Mannschaften am Spielbetrieb des Handballkreises Karlsruhe. Die Runde ist noch nicht beendet und die Platzierungen sind deshalb auch noch nicht endgültig. Im männlichen Bereich steht die A-Jugend, unter Trainer Bernd Hofmann, mit 21:1 Punkte als Staffelsieger bereits vorzeitig fest. Die C-Jugend unter Sven Lautensack und Julius Müller belegt von 10 Mannschaften den 2. Platz. Die D-Jugendmannschaften liegen in ihren Staffeln einmal auf dem 2. Platz und die D2, unter Henning Herlan, punktgleich mit Durlach auf dem ersten Platz. Die E1 Mannschaft, unter der Trainerin Beate Burgstahler-Nagel, liegt mit 22:2 Punkten an der Tabellenspitze, und die E2, unter Trainer Helmut Fütterer, belegt den 5. Tabellenplatz.

Im weiblichen Bereich liegt die B-Jugend auf Platz 4, die C-Jugend unter Friedbert Burghardt, mit 22:2 Punkten, auf Platz 1 und die D-Jugend auf Platz 5.

Die E-Jugend und C-Jugend weiblich beteiligen sich noch an den Endspielen um die Kreismeisterschaft.

Die Tabellen und Ergebnisse der Endspiele können Sie unter www.handballkreis-karlsruhe.de oder auf unserer eigenen Homepage entnehmen.

Für unsere Kleinsten, bieten wir auf Friedrichstaler Seite noch eine Mini- und eine Maxi-Gruppe und in Blankenloch eine Mini-Gruppe an, die in unregelmä-

ßigen Abständen an Spielfesten teilnehmen.

Die Betreuung der Mannschaften wird noch durch die Trainer Judith Müller, Kevin Schäfer, Markus Füßler, Stephanie Gies, Sandra Morlock, Andrea Sieber, Karin Beying, Nicole Kronervetter, Uwe Süß, Vera Effenberger, Jutta Nagel, Andreas Kroninger, Bernd Hofmann, Hermann Heusler und Klaus Hofmann vervollständigt.

Frauenspielgemeinschaft SG Spöck / Friedrichstal

Nach dem Aufstieg der 1. Frauenmannschaft in die Badenliga, hat die Mannschaft unter ihrem neuen Trainer, Ralf Jochim, uns alle überrascht. Die Lücken die die Spielerinnenabgänge nach dem Aufstieg, gerissen haben, konnten nahtlos geschlossen werden. Die Mannschaft steht mit 22:20 Punkten im Mittelfeld der Tabelle. Die Mannschaft ist gereift und wir sind stolz auf das Erreichte. Unser Verein macht sich mittlerweile auch in Baden einen Namen.

Die 2. Frauenmannschaft, unter Trainer Thomas Ernst, spielt in der A Klasse ebenfalls sehr gut mit und hat sich vom Punktelieferant der letzten Saison mittlerweile zu einem ernst zu nehmenden Gegner gemausert. Die Mannschaft steht auf dem 5. Tabellenplatz.

Die Frauenspielgemeinschaft wird von unserem Hermann Heusler und Uwe Süß aus Spöck gemanagt.

Männermansschaften

Unsere 1. Mannschaft hat noch vier Spiele zu absolvieren und steht auf dem drittletzten Tabellenplatz. 5 Punkte Abstand zu einem Abstiegsplatz lassen uns gelassen in die letzten Spiele gehen.

Die Abteilung hat sich vor 3 Wochen, im gegenseitigen Einvernehmen, von Trainer Helmut Heuser getrennt, und es hat sich gezeigt dass diese Massnahme richtig war. Die Mannschaft holte aus den letzten beiden Spielen unter dem neuen Interimstrainergespann, Bernd Hofmann und Rainer Häffner, 3:1 Punkte. Es ist wieder Ruhe eingekehrt und durch die Integration neuer A-Jugendspieler kommt wieder neuer Schwung ins Gefüge.

Die zweite Mannschaft, unter ihrem Trainer Jürgen Kühn, findet sich gegen Ende der Runde in der Kreisklasse B immer besser zurecht und konnte sich durch Erfolge, vom Tabellenende etwas absetzen. Die Mannschaft wird ebenfalls durch unsere

A-Jugendlichen verstärkt.

Der Seniorenbereich wird komplettiert durch die Alten Herren. Die Truppe hat das gesellige Beisammensein in den Vordergrund gestellt und glänzt mit Ski- und Fischfangausflügen. Die Hallenrunde wird mit einem Mittelfeldplatz abgeschlossen.

Nun noch ein Ausblick auf das kommende Jahr.

Wir, die JSG Stutensee, haben uns beim Landessportverband Baden Württemberg um eine FSJ Stelle beworben. Das freiwillige soziale Jahr (FSJ) ist ein Bil-

dungs- und Orientierungsjahr für junge Menschen, dessen Ziele darin bestehen, die Bereitschaft für ein freiwilliges gesellschaftliches Engagement und die Verantwortung zu fördern, in dem den Jugendlichen Einblick in ein Berufsfeld vermittelt wird und um Erfahrungen im Arbeitsalltag zu sammeln.

Diese Stelle wurde uns in der Zwischenzeit vom Landessportverband genehmigt und wir werden in Kooperation mit der Stadt Stutensee und dem Badischen Handballverband diese Stelle ab 1. Sept. 06 bis 31.08.2007 mit Leben füllen. Kooperationen Schule/Verein, Kindergarten/Verein, Projekttag in den Grundschulen, Mittagsbetreuung im Bildungszentrum Stutensee, Mithilfe bei der Ferienbetreuung, und und und. Es gibt viele Betätigungsfelder für den Jugendlichen oder die Jugendliche. Viele Betätigungsfelder deshalb, um die Finanzierung auf möglichst viele Schultern zu verteilen.

Wir werden Sie regelmäßig in den TV Impulsen oder im Stutenseeblatt über unser Projekt unterrichten.

Zum Schluss meines Berichtes, möchte ich Danke sagen, an alle, die die Handballabteilung in irgendeiner Weise unterstützt haben. Speziell ein Dank an die Aktiven, an die Trainer, an die Schiedsrichter, an die vielen Eltern, die die Kinder zu den Auswärtsspielen bringen. Ohne euch wäre die Abteilung nichts. Danke an die Sponsoren für die Ausrüstung der vielen Mannschaften. Ein Dank auch an die Stadt Stutensee, den Ortsvorsteher Kurt Gorenflo, der immer ein offenes Ohr für uns hat.

Klaus Hofmann

Abschlusstabellen Saison 2005/06

1. Mannschaft - Kreisliga

1.	TV Knielingen II	22	631 : 512	+119	36 : 8
2.	TSV Jöhlingen	22	653 : 541	+112	35 : 9
3.	HSG Linkenhm-Hochst-Liedolshlm II	22	659 : 618	+41	27 : 17
4.	TV Malsch	22	594 : 627	-33	24 : 20
5.	HSG Ettlingen/Bruchhausen	22	587 : 560	+27	23 : 21
6.	Tschft Mühlburg	22	585 : 589	-4	23 : 21
7.	Tschft Durlach II	22	518 : 500	+18	22 : 22
8.	HSG PSV/SSC Karlsruhe	22	566 : 570	-4	20 : 24
9.	SV Blankenloch	22	572 : 596	-24	20 : 24
10.	TV Friedrichstal	22	584 : 619	-35	18 : 26
11.	Post Südstadt Karlsruhe	22	468 : 550	-82	14 : 30
12.	HSG Rintheim/Weing/Grötz II	22	538 : 673	-135	2 : 42

2. Mannschaft – B-Klasse

1.	TV Wössingen II	18	468 : 371	+97	29 : 7
2.	HSG PSV/SSC Karlsruhe II	18	462 : 373	+89	29 : 7
3.	TV Malsch II	18	474 : 404	+70	29 : 7
4.	TV Knielingen III	18	408 : 360	+48	22 : 14
5.	TSV Jöhlingen II	18	422 : 402	+20	22 : 14
6.	TSV Bulach II	18	385 : 389	-4	16 : 20
7.	Tschft Mühlburg II	18	425 : 442	-17	12 : 24
8.	TV Friedrichstal II	18	434 : 495	-61	7 : 29
9.	Tschft Durlach III	18	388 : 482	-94	7 : 29
10.	MTV Karlsruhe	18	335 : 483	-148	7 : 29
11.	TV Wössingen II	18	468 : 371	97	29 : 7
12.	HSG PSV/SSC Karlsruhe II	18	462 : 373	89	29 : 7

Alte Herren

1.	Tschft Durlach	16	409 : 318	+91	27 : 5
2.	HSG Rintheim/Weing/Grötz	16	367 : 322	+45	22 : 10
3.	HSG Ettlingen/Bruchhausen	16	335 : 325	+10	19 : 13
4.	TG Neureut	16	378 : 332	+46	18 : 14
5.	TV Ettlingenweier	16	375 : 350	+25	16 : 16
6.	TV Friedrichstal	16	340 : 354	-14	13 : 19
7.	HSG Linkenhm-Hochst-Liedolshlm	16	392 : 413	-21	13 : 19
8.	TG Eggenstein	16	341 : 381	-40	13 : 19
9.	TV Knielingen	16	291 : 433	-142	3 : 29

Damen – Badenliga

1.	TSV Birkenau	26	630 : 513	+117	41 : 11
2.	SV Waldhof-Mannheim	26	619 : 566	+53	40 : 12
3.	TSV Rot	26	665 : 524	+141	39 : 13
4.	TSG Wiesloch	26	715 : 650	+65	35 : 17
5.	Tschft Mühlburg	26	544 : 503	+41	29 : 23
6.	KuSG Leimen	26	523 : 485	+38	27 : 25
7.	TG Neureut	26	562 : 534	+28	27 : 25
8.	HG Königshofen/Sachsenflur	26	648 : 636	+12	27 : 25
9.	SG Nußloch	26	537 : 582	-45	24 : 28
10.	SG Spöck-Friedrichstal	26	543 : 582	-39	23 : 29
11.	TV Schriesheim	26	515 : 588	-73	16 : 36
12.	SG Heddesheim II	26	493 : 611	-118	15 : 37
13.	TV Edingen	26	470 : 550	-80	13 : 39
14.	SG Pforzheim/Eutingen	26	484 : 624	-140	8 : 44

Damen – Kreisklasse A

1.	TV Ettligenweier	18	411 : 274	+137	33 : 3
2.	TSV Rintheim	18	426 : 320	+106	31 : 5
3.	HSG PSV/SSC Karlsruhe	18	306 : 248	+58	26 : 10
4.	TG Eggenstein	18	343 : 312	+31	24 : 12
5.	SG Spöck/Friedrichstal II	18	329 : 329	0	16 : 20
6.	TSV Jöhlingen	18	342 : 371	-29	14 : 22
7.	SV Langensteinbach II	18	299 : 312	-13	12 : 24
8.	Tschft Mühlburg II	18	252 : 302	-50	12 : 24
9.	TV Wössingen	18	248 : 359	-111	8 : 28
10.	Tschft Durlach	18	236 : 365	-129	4 : 32
	SV Blankenloch II				

am 23.09.2005 zurückgezogen

JSG Stutensee

Jugend	Staffel	Platz	Spiele	Tore	Punkte	Meister
A-Jugend männl.		1.	12	458:323	23:1	JSG Stutensee
B-Jugend weibl.		4.	8	79:164	4:12	Post Südstadt Karlsruhe
C-Jugend männl.	1	Am 11.10.05 zurückgezogen				
C-Jugend männl.	2	2.	18	582:468	29:7	HSG Linkenheim-Hochst-Liedolshm
C-Jugend weibl.	2	1.	12	301:92	20:2	JSG Stutensee
D-Jugend männl.	1	3.	14	324:201	20:8	HSG Ettligen/Bruchhausen
D-Jugend männl.	2	2.	14	248:146	25:3	Tschft. Durlach
D-Jugend weibl.	1	5.	12	94:141	7:17	TG Neureut
E-Jugend männl.	1	1.	12	301:151	22:2	JSG Stutensee
E-Jugend männl.	2	5.	12	169:173	9:15	TG Eggenstein

Weitere Informationen im Internet unter <http://www.handballkreis-karlsruhe.de>

Feste in der Handballabteilung

Faschingsfeier



Nach dem für die Weihnachtsfeier 2005 aufgrund des Spielplans kein geeigneter Termin gefunden wurde, beschloss die Handballabteilung stattdessen eine Faschingsfeier zu organisieren. Leider fand

jedoch die Veranstaltung nicht die große Resonanz wie die Weihnachtsfeier. Aber auch im kleineren Rahmen kann Fasching gefeiert werden und so waren alle bester Stimmung. Eine Büttenrede von Bernd Hofmann, ein Angelspiel für die „alten“ Herren und wie immer unsere Tombola mit dem Hauptpreis „ein Fahrrad“ bildeten die Höhepunkte des Programms.

Markus Böhm

30. Geburtstag von Henning Herlan

Am 20.05.06 feierte Henning Herlan seinen 30. Geburtstag. Eingeladen waren alle Herrenmannschaften inkl. Familien und sogar einige ehemalige Spieler wurden wieder gesichtet. Henning hatte in seinem Hof alles bestens organisiert. Selbst ein Sturm kurz vor Festbeginn, der einen Pavillion zerstörte, und heftiger Regen konnten uns die Feier nicht verderben. Auf der Bühne der Scheune sangen die wiedervereinigten Comedian Harmonists (alte Herren) ein Geburtstagsständchen und Henning erlebte seine erste Bierdusche, gemäß seinen Vorbildern des FC Bayern.



Henning, vielen Dank für die Einladung und den tollen Abend.

Die Handballer

1. Herrenmannschaft

Sven Lautensack als Spielertrainer verpflichtet

Handballerischer Werdegang

1983-2000 TV Friedrichstal (Spieler in der Jugend und 1. Mannschaft)

2000-2001 TSV Kuhardt (Oberliga)

2001-2004 TV-Friedrichstal (Kreisliga, A-Klasse)

2004-2005 TS-Durlach (Landesliga)

2005-2006 TV-Büchenau (Landesliga)

Seit ca. 20 Jahren Jugendtrainer beim TV Friedrichstal / JSG Stutensee (Minis, Maxis, D- und C-Jugend)

Interview mit Sven Lautensack

Was waren die Gründe für Deine Rückkehr zum TVF?

Durch die jahrelange Jugendarbeit und meine Aktivitäten als Spieler fühle mich schon immer mit dem Verein sehr verbunden und möchte jetzt die Herrenmannschaft in die richtige Richtung lenken.

Dies ist Dein erster Job als Trainer einer Herrenmannschaft. Wo legst Du Schwerpunkte in Deinem Training?

Abwehr, Abwehr, Abwehr und nochmals Abwehr. Voraussetzung hierfür sind Kraft, Ausdauer und nicht zu vergessen Schnelligkeit. Hier sehe ich momentan auch die größten Defizite in der Mannschaft. Somit haben wir genügend Arbeit vor uns.

Du planst neben dem Trainerjob selbst in der 1. Mannschaft zu spielen. Wie möchtest Du dies organisieren?

Ich plane für mich derzeit eher kurze Einsatzzeiten. Zudem sind wir zurzeit auf der Suche nach einem Mannschaftsverantwortlichen, der mich während den Spielen bei den Einwechslungen unterstützen soll. Hierzu führen wir aktuell

Gespräche.

Eines Deiner Ziele ist die Kameradschaft innerhalb der Mannschaft zu stärken. Wie möchtest Du dies erreichen?

Zu einem möchte ich keine Trennung zwischen 1. / 2. Mannschaft und A-Jugend. Wir bilden alle zusammen ein Team. Zusätzlich möchte ich Kameradschaft und den Zusammenhalt stärken, in dem wir gemeinsame Veranstaltungen und Unternehmungen durchführen, die von den Spielern abwechselnd organisiert werden sollen. Und nicht zu vergessen durch die entsprechende Trainingsgestaltung.

Mit einigen Spielern hast Du selbst zusammen in der Jugend gespielt, andere Spieler sind sogar älter als Du? Siehst Du darin Probleme?

Nein, ich denke nicht dass es dabei zu Konflikten kommt. Mit mir kann man reden – ich bin schließlich nur im Training ein Diktator.

Der TVF hat in der vergangenen Saison, knapp den Abstieg vermieden. Die Mannschaft hat in diesem Jahr erneut Abgänge zu verzeichnen? Welches sind die sportlichen Ziele für die kommende Saison?

Nun, das liegt eigentlich auf der Hand. Wunder sind keine zu erwarten, deshalb ist erstmal der Ligaerhalt das oberste Ziel. Die Stärkung der Abwehr und die Verbesserung des Zusammenhalts innerhalb der Mannschaft wird schon eine Handballrunde in Anspruch nehmen. Aber ich verspreche allen Zuschauern, es wird einige interessante Spiele geben.

Vielen Dank Für das Gespräch und viel Erfolg für Deine Trainertätigkeit und die Hallensaison 2006/07.

JSG Stutensee

A-Jugend männlich

Nach einer mit etwas Pech knapp verpassten Qualifikation musste unsere A-Jugend in der vergangenen Saison in der Normalstaffel antreten. Obwohl unsere Mannschaft eine der jüngsten war (5 Spieler wären eigentlich noch B-Jugend gewesen) wurde bald deutlich, dass wir in dieser Klasse keinen ernsthaften Konkurrenten hatten. Gestärkt aus vielen schweißtreibenden Einheiten im Sandkasten (Beach-Handballfeld) und einigen letzten, allerletzten und ultimativ letzten Zirkeldurchgängen, stellten wir konditionell die mit großem Abstand stärkste Mannschaft, konnten uns auch spielerisch weiterentwickeln und einige wirklich begeisternde Spiele abliefern.

Die Saisonstatistik spiegelt diesen Eindruck dann auch ganz deutlich in Zahlen wider: 23:1 Punkte, 458:323 Tore (bedeutet im Schnitt ein Ergebnis von 38,2:26,9) und Platz 1 in der Tabelle mit klarem Abstand zu den Verfolgern.

Die besondere Stärke der Mannschaft ist ihre Ausgeglichenheit und Leistungsbereitschaft. Mehr als $\frac{3}{4}$ der Spieler haben nahezu alle Trainingseinheiten mitgemacht und im Training wurden klaglos auch weniger Spaß bereitende Übungen absolviert, im Wissen in den entscheidenden Momenten einfach mehr Gas als der Gegner geben zu können.

7 Feldspieler haben einen durchschnittlichen Toreschnitt zwischen 4,3 und 6,2 Tore erzielt, so dass die Mannschaft vom Gegner nur schwer auszurechnen war und sich die Last der Verantwortung immer auf mehrere Schultern verteilte.

Torschützenkönig in dieser Saison wurde Jakob Hesselschwerdt mit 74 Treffern, dicht gefolgt von Yannick Müller und Marcel Henschel mit jeweils 67 Toren.

Großen Anteil am Erfolg hatte auch unser Goalie Robin Schäfer, der sich oft hart schnaufend durch das Torwarttraining quälte, aber immer mit Feuereifer dabei war, nie aufgab und im wahrsten Sinne des Wortes mit seinen 1,95m einen großen Rückhalt darstellt.

Insgesamt wurden die folgenden 11 Spieler eingesetzt:

Jakob Hesselschwerdt (74 Tore/12 Spiele), Marcel Reich (46 Tore/9 Spiele), Fritz Walter alias Cornelius Neher (22 Tore/12 Spiele), Daniel Schäfer (56 Tore/10 Spiele), Wurfkuh Kai Hartung (62 Tore/11 Spiele), Goalie Robin Schäfer (3 Tore /11 Spiele), Allrounder Marcel Henschel (67 Tore/12 Spiele), Plus Hans Bethge (51 Tore/12 Spiele), Abwehrchef Yannick Müller (67 Tore/12 Spiele), Newcomer und Publikumsliebling Henning Luhmann (6 Tore/11 Spiele) Aushilfe Fabian Fink (4 Tore/1 Spiel). Besonders erwähnenswert ist auch die Entwicklung von Henning Luhmann, der als Handballanfänger zu Rundenbeginn bei uns eingestiegen ist, sich mit Fleiß und Einsatz herangekämpft hat und im letzten Heimspiel mit seinen 4 Treffern in der Sporthalle für wahre Begeisterungstürme sorgte. Dies zeigt, dass auch „Spätberufene“ noch jederzeit bei uns angreifen können, wenn der Einsatz stimmt.

Aus der A-Jugend werden Jakob Hesselschwerdt, Marcel Reich, Cornelius Neher und Fabian Fink nun endgültig in die Männermannschaften aufrücken, die sie bereits in dieser Saison tatkräftig unterstützt haben. Besonders Jakob hat sich in der 1. Mannschaft zu einem nicht mehr weg zu denkenden Leistungsträger entwickelt und ich bin sicher, dass ihm in der nächsten Saison noch einige Spieler

nachfolgen werden.
 Der besondere Charakter der Mannschaft drückte sich auch darin aus, dass sie ihre eigenen Interessen ohne zu zögern zurückstellten und zum Wohle unserer Gesamtabteilung für die letzten 2 Monate ein gemeinsames Training mit den Männermannschaften ermöglichten. Ich danke den Eltern unserer Spieler für ihre Hilfe in vielfältiger Weise, besonders Walter Müller für die Zeitnehmerdienste

und unserem begeisternden Publikum, unseren Fans, für ihre lautstarke und motivierende Unterstützung.
 Fazit des Trainers: mir hat es Spaß gemacht mit Euch zu arbeiten und ich hoffe nur meine pedantische Art hat Euch den Spaß nicht allzu sehr verdorben.....so manch ein Seniorenspieler könnte sich ein Beispiel an Euch nehmen, obwohl es eigentlich umgekehrt sein sollte.....

Bernd Hofmann

E-Jugend (Spöck/Friedrichstal)



Nach Ostern 2005 fing wieder einmal die Vorbereitung auf die neue Spielrunde an, die Ende September begann. Von den

Maxis stießen viele Jungen und Mädchen zu uns, so dass wir versuchten eine Jungen- und eine Mädchenmann-

.....

schaft zu bilden. Leider gelang es nicht, kurzfristig genügend Mädchen zu gewinnen, so meldeten wir wenigstens noch eine eigene Mannschaft für die Beschäftigungsrunde nach, um allen Spielern und Spielerinnen im Verlaufe der Saison mehrere ihren Fähigkeiten gemäße Spielmöglichkeiten zu geben. Die Begeisterung, endlich richtig Handball spielen zu können, war zunächst groß; leider war der Trainingsbesuch bei einigen nicht häufig genug oder das Durchhaltevermögen nicht genug ausgeprägt, so dass im Laufe der nächsten Monate der eine oder die andere SpielerIn im Leistungsvermögen stehen blieb. Dies erleichterte natürlich das Spielen unter Wettkampfbedingungen keineswegs und zeigte für einige die momentanen spielerischen Grenzen auf.

Im Laufe des Sommers besuchten wir sieben Turniere in der näheren Umgebung und hatten dabei viele Gelegenheiten, unsere spielerischen Mittel, Spielverständnis, technische Fertigkeiten, Zusammenspiel in Abwehr und Angriff, Übersicht, Regeln und das ganze Drumherum kennen zu lernen, zu schulen und zu verbessern. Nebenbei lernten wir uns gegenseitig kennen und auch die Elterngespräche waren anregend, hilfreich und wichtig. Höhen und Tiefen, Erfolge und Misserfolge wechselten sich ab und es kristallisierten sich die Spieler heraus, denen man ein Mitwirken bei den Rundenspielen zumuten konnte bzw. die bei der Beschäftigungsrunde noch leichter wichtige Erfahrungen und Selbstvertrauen sammeln sollten.

Wir begannen die Saison mit 19 Spiele-

.....

rlnnen, von denen 17 in den Punktspielen eingesetzt wurden, davon drei in allen Spielen. Bei der Beschäftigung wurden 16 SpielerInnen eingesetzt, wobei die stärksten Spieler hier verzichten mussten und unser Stammtorhüter sich auf dem Feld austoben konnte. In der Punkterunde zeigten wir immer mal wieder, dass wir viel gelernt hatten, aber auch, dass wir als Mannschaft noch nicht gefestigt genug und in manchen Situationen noch zu lieb und unerfahren waren. So konnten wir einen guten Mittelfeldplatz in unserer Staffel erreichen bei einem fast ausgeglichenen Torverhältnis von 169:173, wobei ca. die Hälfte auf das Konto von Felix ging.

Bei unserem Saisonabschluss anlässlich einer Radtour im Hardtwald wurden wieder einige SpielerInnen verabschiedet, die in die männlichen und weiblichen D-Jugendmannschaften wechseln bzw. aufhören oder umziehen. Wichtiger war aber sicherlich die obligatorische Vergabe von Preisen und Ehrungen, aber auch Trostpreisen an die engagierten SpielerInnen, die Trainingsfleißigsten, die besten Torschützen, den stärksten Abwehrrecken, die beste Entwicklung usw..

Zum Schluss möchte ich allen Spielern und Spielerinnen für ihren Einsatz, den Eltern für ihr Verständnis und Fahrdienste und sonstige Hilfen, meinen Co-Trainern für die gute Ergänzung und allen Zeitnehmern herzlich danken. Ganz besonders danken möchte ich Herrn Kempf für die Spende eines neuen Trikotssatzes.

Helmut Fütterer

Kompetente Beratung an drei Standorten

hormung
Baustoff-Fachhandel

76297 Stutensee-Friedrichstal
Rheinstraße 132
Tel. 0 72 49/78-0
Fax 0 72 49/7 81 60

- Baustoffe · Transportbeton
- Fliesen · Sanitär
- Profi-Baumarkt · Brennstoffe

hagebaumarkt mit garten center

76297 Stutensee-Friedrichstal
Heinrich-Hertz-Straße 2
Tel. 0 72 49/7 82 44
Fax 0 72 49/40 38

hormung
Der Fachhandel für Natur Baustoffe

76297 Stutensee-Blankenloch
Helmholtzstraße 14
Tel. 0 72 44/73 69-0
Fax 0 72 44/73 69-40

- Naturbaustoffe
- konventionelle Baustoffe
- Türen, Tore, Treppen, Fenster
- Profi-Baumarkt
- Haustechnik

Öffentliche Biodiesel Tankstelle

Map labels: Leopoldshafen, Friedrichstal, Stutensee, Blankenloch, Bruchsal, Weingarten, Durlach, Karlsruhe, Waldstadt, Neureut, Mühlburg, Rheinshafen, Mannheim, Karlsruhe, Spöck, Grottengebirge, Vordammgasse, Buch, A5, A8, B36, B3, BAB-Abfahrt Bruchsal, BAB-Abfahrt Karlsruhe Mitte, Pforzheim, Basel, Würth, Rheinshafen.



Judo

Jahresbericht 2005

Die Mitgliederzahl der Judoabteilung hielt sich auch im vergangenen Jahr auf hohem Niveau. Zum heutigen Zeitpunkt zählt unsere Abteilung 100 Mitglieder, die meisten davon Kinder und Jugendliche, die aktiv am Übungsbetrieb teilnehmen. Dieser findet weiterhin mittwochs in vier, nach Alter und Können gestaffelten Gruppen in der Zeit von 15:30 bis 20:00 Uhr statt.

Sie werden von unserem bewährten Trainergespann Dagmar Schulmeister und Peter Klettenheimer geleitet, denen ich an dieser Stelle herzlich für ihr engagiertes und qualifiziertes Training aber auch für ihren weit darüber hinausgehenden Einsatz und viele wertvolle Impulse und Initiativen danken möchte. Philip Rutkowski, der bis zu den Sommerferien das Übungsleitergespann der Judoabteilung ergänzt hat, musste diese Tätigkeit bedingt durch sein auswärtiges Studium leider beenden. Ihm möchte ich an dieser Stelle ebenso nochmals den Dank unserer Abteilung aussprechen, wie Christophe Heger, den wir erfreulicherweise als neuen Trainerassistenten gewinnen konnten.

Höhepunkt des Sportjahres waren für die Judoabteilung zweifellos unsere offenen Vereinsmeisterschaften, die wir am 16. April in unserer vereinseigenen Halle ausgetragen haben (siehe nachfolgender Bericht).

Von den sportlichen Aktivitäten sind der Besuch des Bodenturniers in Elchesheim am 20. Februar, des Randoriturniers am 6. März, ebenfalls in Elchesheim sowie eines Benefizturniers am 3. Dezember in

Bruchhausen besonders zu erwähnen. Darüber hinaus waren wir am 9. Oktober einer Einladung zu einem Freundschaftskampf bei der Judoabteilung der TSG Blankenloch gefolgt. Dies war, ebenso wie unser eigenes Turnier, nicht nur Gelegenheit zum sportlichen Kräftemessen, sondern auch ein Tag der Geselligkeit zusammen mit den Familien von befreundeten Vereinen.

Vom geselligen Teil des Sportjahres ist vor allem die Verabschiedung der langjährigen Abteilungsleiterin Corinna Blaß zu nennen, sowie die weihnachtliche Gestaltung der letzten Übungsstunden vor Weihnachten.

Wichtige Meilensteine im Judosportjahr waren wie immer die Gürtelprüfungen. Hierbei konnten 56 Judokas ihr Können und Wissen für die Erlangung des nächst höheren Kyu-Grades unter Beweis stellen. Hinzukommen 7 unserer jüngsten Judoka, die in der vereinsinternen „Schleifchenprüfung“ erste Judokenntnisse bescheinigt bekommen konnten.

Die Judoabteilung hat sich aber auch beim Familientag des TV Friedrichstal im Sommer und beim überaus erfolgreichen Sportspectaculum am 19. Februar dieses Jahres beteiligt.

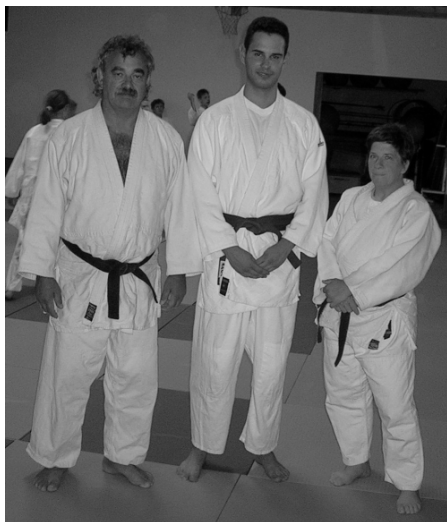
Im Vorfeld der der außerordentlichen Generalversammlung zum Thema Hallenbau hat sich auch die Judoversammlung in zwei Abteilungsversammlungen mit dieser Thematik beschäftigt. Hier wurde schnell klar, dass die geplante Halle für unsere Abteilung die Trainingsbedingungen wesentlich verbessern würde und auch bessere Voraussetzun-

gen für kleinere Turniere durch den Neubau geschaffen werden. Daher wurde auch hier überwiegend die Bereitschaft signalisiert, die für den Neubau notwendigen Anstrengungen, insbesondere die notwendige Erhöhung der Mitgliedsbeiträge mit zu tragen. Abschließend möchte ich nochmals bei

allen Judokas, Trainern und Eltern herzlich bedanken, die zum erfolgreichen Ablauf des Sportjahres unserer Abteilung beigetragen haben. Ebenso bedanke ich mich beim Vorstand und beim Turnrat für die angenehme und kooperative Zusammenarbeit.

Helmut Hauser

Übungsleiter P. Rutkowski verabschiedet



Im Rahmen der letzten Übungsstunde vor den Sommerferien verabschiedete Abteilungsleiter Helmut Hauser Philip Rutkowski, der bedingt durch sein Studi-

um, das er im Herbst aufgenommen hat, von Friedrichstal weggezogen ist und somit seine Tätigkeit beim TV Friedrichstal nicht mehr wahrnehmen kann. Unter dem Beifall der Aktiven bedankte sich der Abteilungsleiter bei Philip Rutkowski für sein Engagement im Verein, insbesondere für seine Tätigkeit als Übungsleiter. Er sprach die Hoffnung aus, dass Philip dem Judosport treu bleibe und ihn eines Tages vielleicht der Weg nach Friedrichstal zurückführe.

Erfreulicherweise konnte mit Christophe Heger aus den eigenen Reihen schnell ein Nachfolger gefunden werden. Der 15-jährige Nachwuchsjudoka unterstützt bereits seit September Dagmar Schulmeister und Peter Klettenheimer in zwei Trainingsgruppen. Inzwischen hat er wie sein Vorgänger den braunen Gürtel als Zeichen des höchsten Kyugrades erreicht. Wir wünschen ihm viel Erfolg und Freude als Aktiver wie als Trainer.

Helmut Hauser

Vereinsmeisterschaften verhalfen zu neuen Judomatten



Gespannt verfolgten die Zuschauer bei den offenen Vereinsmeisterschaften am 12. April 2005 die Wettkämpfe in verschiedenen Altersgruppen von 6 bis 14 Jahren. Diese Veranstaltung mit 101 Teilnehmern aus vier Vereinen zählt zu den größten, welche die Judoabteilung bisher durchführen konnte. Erfreulich, dass immerhin 8 der Titel von Judokas unseres Vereins errungen werden konnten, was zeigt, dass trotz nur einer Trainingseinheit pro Woche unsere Aktiven ein gutes Niveau vorweisen können.

Noch mussten die Kämpfe auf den alten, kaum mehr den Anforderungen genügenden Matten ausgetragen werden. Durch den wirtschaftlichen Erfolg der

Veranstaltung konnte die Judoabteilung aber bereits im Juli 100 neue Matten in den Farben rot und grün in Empfang nehmen. Aus Startgeldern, Bewirtung sowie einer Tombola konnten ca. 1000 € erwirtschaftet werden. Durch Mattenpatenschaften spendeten Eltern, aber auch Freunde der Abteilung und einige der Jugendlichen der Abteilung vom eigenen Taschengeld nochmals 1200 €, so dass mehr als die Hälfte der Anschaffungskosten durch dieses Turnier aufgebracht werden konnte. An dieser Stelle sei nochmals allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, ein herzlicher Dank ausgesprochen.

Seit September können die Judoka auf den neuen Matten trainieren, die nicht nur schöner, sondern vor allem auch rutschfester und sicherer sind als die alten. Beim Sportspectaculum 2006 konnten die Judoka zum ersten Mal vor einer breiten Öffentlichkeit nicht nur mit ihren Würfeln sondern auch mit ihren neuen Matten glänzen.

Herzlichen Dank den Trainern für die Turnierleitung, die Organisation und die Teilnehmerwerbung in den anderen Vereinen, aber auch den vielen Eltern und Judokas selbst, ohne deren äußerst tatkräftige Mithilfe wir diese Turnier nicht hätten durchführen können.

Helmut Hauser



Turnen

Jahresbericht 2005

Sport ist seit langem anerkannt als hervorragendes Mittel um die Gesundheit zu erhalten. Moderater Sport beugt nicht nur Krankheiten vor, er mildert sogar die Folgen von manchem Leiden. Sport macht nicht nur Spaß. Wer sich bewegt, beugt vor, bleibt gesund und leistungsfähig - egal in welchem Alter, Hauptsache regelmäßig, am besten im Verein.

Die angebotenen Übungsstunden in der Turnabteilung werden gut besucht. Eine nennenswerte Veränderung der Mitgliedszahlen in der Abteilung zum vergangenen Jahr ist nicht zu verzeichnen. Erfreulich ist die Zahl, mit 263 der Kinder und Jugendlichen gemeldet zur Bestandserhebung des Badischen Turner Bundes.

Kooperation TVF-Kindergärten

Der TVF bietet im Rahmen von drei Kooperationen schon im dritten Jahr in allen örtlichen Kindergärten 1 mal in der Woche Sportstunden an, die von Übungsleiterinnen des Vereins gehalten werden. Diese Maßnahme wird von der Landesstiftung Baden-Württemberg finanziert, mit dem Ziel, der Bewegungsarmut der Kinder - mit allen sich daraus ergebenden Fehlentwicklungen - so früh wie möglich entgegen zu wirken. Nachweislich sind viele Kinder schon vor der Einschulung übergewichtig, weisen motorische oder psychische Störungen auf. Durch diese Kooperationsmaßnahme sollen die Kinder durch ein abwechslungsreiches und qualifiziertes Sportangebot zum Mitmachen animiert und für Sport begeistert werden.

Gaukinderturnfest in Berghausen

33 Kinder von 3 bis 10 Jahren nahmen 2005 an dieser Großveranstaltung teil und maßen sich mit 700 Kindern aus 26 Vereinen. Die TVF Kinder erreichten zweimal erste Plätze, einen zweiten Platz und drei dritte Plätze. Im Gruppewahlwettkampf gab es noch mal zwei erste Plätze für die TVF Gruppen. Dieses Jahr lädt die TG Eggenstein am 16.7.2006 zum Gaukinderturnfest ein.

Deutsches Turnfest Berlin vom 14.-20. Mai 2005

Unter dem Motto „Berlin bewegt uns“ reisten 17 TVF'ler zum Deutschen Turnfest nach Berlin, welches in der Zeit vom 14.-20. Mai 2005 stattfand. In diesen Tagen wurde eine große Palette an Wettkämpfen, Schauvorführungen und Akademien angeboten, die von unseren Teilnehmern reichhaltig genutzt wurde. Mit dabei waren 10 Handballer, die an einem Handballturnier teilnahmen mit nicht ganz dem gewünschten Erfolg. Für alle Teilnehmer des TVF war es ein Fest der Superlative.

Familienporttag

Erstmals fand auf der Sigmund-Füßler-Sportanlage ein Familienporttag statt. Schon vor dem Frühstücksbüfett wurde zum 2000-, 3000- und 5000 m – Lauf eingeladen. Eine der 5 Disziplinen, die zum Erwerb des DT. Sportabzeichens notwendig ist. Den ganzen Tag über gab es Mitmachangebote für Erwachsene und Kinder als auch für Familien. Auch

Sportabzeichen-Schnuppern war möglich und wurde von ca. 40 Personen genutzt. Für manchen Interessierten war dies die Initialzündung für das Weitermachen bis zum Erwerb der begehrten Fitnessmedaille.

Ein Vormittag voller Action

Unter diesem Titel läuft schon seit 11 Jahren eine Veranstaltung des TVF für Kinder, die am Ferienspaß der Stadt teilnehmen. 2005 war diese Veranstaltung wieder ausgebucht von Kindern aus inzwischen allen Stadtteilen Stutensees. Drei Übungsleiter bieten ein ansprechendes Sportprogramm im Freien und in der Halle an und als Überraschung nach 2 1/2 Stunden Bewegung gibt es ein gemeinsames Bratwurstessen und Getränke und natürlich eine Siegerehrung. Auch in diesem Jahr ist der TVF wieder mit dabei - trotz Bauplatz.

Übungsleiter

Die Übungsleiter in der Turnabteilung des TVF nehmen regelmäßig an Fortbil-

dungen teil, um den Aktiven das Beste an Sport zu bieten. An dieser Stelle will ich Dank sagen, an alle Übungsleitern für Ihre Arbeit. Die im Kinderbereich arbeitende Übungsleiter Kathrin Beron hat Ihre Tätigkeit aufgegeben, wir danken ihr für ihr Tun und wünschen alles Gute. Für Sie konnten wir Doris Molinari gewinnen. Frau Molinarie wünschen wir gutes Gelingen.

Im Jahr 2002 waren folgende Übungsleiter in der Abteilung Turnen beim TV Friedrichstal tätig: Dunja Abbas, Monika Aberle, Kerstin Aberle, Kathrin Beron, Ellen Donner, Birgit Hofmann, Iris Mertens, Doris Molinarie, Karin de Jong, Erika Ratz, Brigitte Stöhr, Werner Füssler, Manfred Pfeiffer, Manfred Stadtmüller, Rudi Ulmerich.

Einen Dank, an die Übungsleiter, Eltern und Helfern, die zum Gelingen in Übungsstunden, Veranstaltungen und Wettkämpfen beim TV Friedrichstal dazu beigetragen haben.

Manfred Stadtmüller

SGW-TGW Rückblick 2005, Vorschau 2006

Im vergangenen Jahr trat der TV Friedrichstal mit drei Mannschaften bei den Badischen Meisterschaften im Gruppenwettbewerb TGW bzw. SGW an. Für die zwei Nachwuchsmannschaften von Dunja Abbas der erste Wettkampf und somit ein sicherlich unvergessliches Erlebnis. Für die TGW'ler schon fast Routine und somit eine wichtige Unterstützung für unseren Nachwuchs. Gemeinsam mit dem Zug nach St. Georgen im Schwarzwald angereist, richteten sich die Mannschaften in der Schule ihr Iso-mattenlager ein. Nach einer lebhaften Nachtruhe ging das Erlebnis „Wettkampf“ dann endlich los. Die beiden

SGW Mannschaften begannen mit Turnen. Die Mädchenmannschaft erhielt für ihre Turnübung 7,5 von 10 Punkten was für den Anfang eine ganz anständige Leistung ist. Aus unerklärlichen Gründen sind einige der Mädchen sofort in Tränen ausgebrochen und waren bis zum Nachmittag nicht mehr froh zu bekommen. Erst der gemeinsamen Einlauf aller teilnehmenden Mannschaften, bei dem die TGW'ler die SGW'ler huckepack auf der Schulter in die Halle trugen, erheiterte die Stimmung wieder.

In der Zwischenzeit hatte die gemischte Mannschaft 8,00 Punkte für ihre Übung erturnt. Eine Leistung auf die man stolz

sein kann. Beim Staffellauf erreichte die Mädchenmannschaft 8,05 Punkten und die Gemischte Mannschaft 8,2 Punkte. Einziges Sorgenkind war der Medizinballweitwurf bei dem die Mannschaften leider nur 5,15 und 5,9 Punkte erreichten. Nach dieser „Endtäuschung“ wurde die Mütterliche Fürsorge von Trainern, Betreuern und Turnern ein weiteres Mal auf die Probe gestellt.

Die TGW Gruppe erkämpfte sich am frühen Morgen beim Medizinballweitwurf 8,55 Punkte und beim Staffellauf 7,5 Punkte. Nach der Mittagspause kam dann die „Königsdisziplin“ Singen bei dem die Mannschaft mit 9,6 Punkten eine sehr gute Wertung bekam. Der Liedvortrag begeisterte nicht nur die Mannschaft, sondern zog auch die Wertungsrichter in den Bann von „Mutter Erde“ denn das bedeutet der kolumbianische Titel des Liedes „Gaia“. Für die Turnübung erhielt die Mannschaft 8,35 Punkte.

Insgesamt kam die TGW Mannschaft somit auf 34 von 40 Punkten und belegte damit den 6. Platz. Bei der Siegerehrung der SGW Mannschaften bahnte sich dann ein neues Drama an. Was die Mannschaften bisher noch nicht wussten (um den Wettkampfeifer nicht zu brem-

sen) – die Gemischte Mannschaft hatte keine Konkurrenz und war somit auf dem 1. Platz. Die Mädchenmannschaft, bei der die Nerven eh schon blank lagen, kam leider auf den 12. und damit letzten Platz. Während sich die TGW'ler zufrieden mit ihrer Leistung ins Klassenzimmer zurück zogen, die gemischte Mannschaft in der Disco ihren Sieg feierte liefen die bei der Mädchenmannschaft die Tränen in strömen und brachten selbst die Betreuer an den Rand der Verzweiflung.

Noch auf der Heimreise konnten dann alle Teilnehmer davon überzeugt werden, dass die Leistungen die sie erbracht haben, ein guter Start in die bisher sehr erfolgreiche SGW/TGW-Ära war.

Leider ist für das Landesturnfest in Heidelberg keine Mannschaft zustande gekommen und auch aus den restlichen Gruppen bestand kein Interesse an einem Wettkampf. Im Juni wird die SGW Mädchenmannschaft in Buchen beim Landeskinderturnfest antreten. Für die TGW Mannschaft wird es Ende September ernst, dann stehen die Deutschen Meisterschaften in Geesthacht (Schleswig Holstein) an. Wir wünschen den Mannschaften viel Erfolg bei den Wettkämpfen.

Kerstin Aberle

Sportabzeichen 2005

Das Deutsche Sportabzeichen eine Prüfung der Persönlichen Fitness, erwarben in 2005 im Sportkreis Karlsruhe 4720 Personen, mit dabei sind vom TVF 66 Aktive mit 43 Schüler, 5 Jugendlichen und 18 Erwachsenen. Dies waren beim TVF eine Person weniger als im Vorjahr. Das Training und die Abnahmen wurden von den Übungsleitern Monika und Kerstin Aberle und Manfred Stadtmüller durchgeführt.

Zu erwähnen ist dass die Familie Aberle in diesem Jahr das Familien-Sport-Abzeichen zum 5. Mal erworben hat. Allen einen herzlichen Glückwunsch !

Bronze Schüler

Felix Bader, Dennis Dallosch, Till Dallosch, Tobias Falke, Melina Füssler, Leonie Gies, Jutta Gorenflo, Matthias Gorenflo, Anna-Katharina Hauser, Jan Häusler, Anna Hofmann, Laura Lang, Christin Mayer, Jonas Mertens, Sabrina



Riedle, Miriam Rösch, Keoma Schönthal,
Nicole Sema, Lea Steiner, Katrin Wahl

Silber Schüler

Bianca Ansperger, Julia Barth, Dominik
Hornung, Hanja Hornung, Tamara
Kappler, Linda Rühle, Philipp Schimp-
gen, Cara Schmiady, Jessica Schwarz,
Pia Sendler, Carlo Sickinger, Franziska
Thierer, Benedikt Ziegler

Gold Schüler

Lisa Billeb, Sandra Hornung, Sophia
Mai, Ann-Kathrin Rühle, Natascha Tho-
mann

Gold mit Zahl Schüler

Elisabeth Müller, Timo Pfaff, Denise

Hellmund, Patricia Kolb

Jugend

Jonas Dörflinger, Viola Ganz, Ina Lang,
Markus Lang, Selina Pfaff

Erwachsene

Eva Bader, Iris Mertens, Stefan Klipfel,
Claudia Kussmaul, Wera Steiner, Helmut
Fütterer, Dunja Abbas, Jürgen Aberle,
Kerstin Aberle, Corinna Blass, Sylvia
Müller, Kurt Lorenz, Bodo Ganz, Monika
Aberle, Irene Reinmuth, Walter Rein-
muth, Hans Böhm, Manfred Stadtmüller

Familien-Abzeichen

Familie Aberle (Kerstin, Monika, Jürgen)

35 Jahre Sportabzeichenprüfer!

Am 26.4. wurde Manfred Stadtmüller beim jährlichen Sportabzeichenprüfer-
treff für 35 Jahre Prüfertätigkeit im
Sportkreis Karlsruhe mit einer Urkunde
und einem Weinpräsent gedankt. Herzli-
chen Glückwunsch meinerseits und ich
hoffe, dass Du diese Aufgabe noch lan-
ge ausüben möchtest. Wer sollte sonst
unserer Jugend das Schleuderballwerfen
und das Kugelstoßen beibringen, um nur
einige der Paradedisziplinen des All-
rounders Manfred zu nennen.

Mancher angehende Polizist musste
zuerst durch deine Schule gehen, um
sich das erforderliche sportliche Können
anzueignen, bevor er sich um seinen
Traumjob bewerben konnte.

Nebenbei bemerkt ist es Ehrensache für
einen Prüfer, jedes Jahr die Bedingun-
gen zum Erwerb des Sportabzeichens zu
erfüllen. Manfred wurde im vergangenen
Jahr das Sportabzeichen zum 37. Mal
verliehen!

Monika Aberle

Sportabzeichen 2006

Noch vor dem ersten offiziellen Training am 8.5. sind schon 40 Kinder und Jugendliche eifrig dabei, ihre Fitnessmedaille in diesem Jahr zu erwerben. Für die Wiederholungstäter ist es fast Routine, sofern sie nicht altersbedingt den Sprung in "angehobeneren" Ansprüche tun mussten. Manch einer staunt nicht schlecht, wenn er wieder um Meter, Zentimeter und Zehntel kämpfen muss. Insgesamt sind die neuen Anforderungen für die Schüler leichter geworden. Die Leistungen der Neunjährigen wurden denen der Achtjährigen gleichgestellt. Die Zehn- und Elfjährigen bilden eine Leistungsgruppe und die Zwölfjährigen werden getrennt gewertet. Auch beim

Erwerb des DT.Sportabzeichens im Jugend- und im Erwachsenenbereich gibt es Erleichterungen. Auf die Plätze fertig, Deutsches Sportabzeichen!

Ab dem 8.5. 18:00 Uhr erwartet das Team Manfred und Monika jeden Montag außer in den Schulferien und bei Regen auf der Schulsportanlage der Friedrich-Magnus-Schule alle die in diesem Jahr ihre Fitnessmedaille erwerben, die sich in Gesellschaft an der frischen Luft bewegen möchten. Dieses Angebot ist nicht an eine Mitgliedschaft im Verein gebunden.

Monika Aberle

1. Sportspectaculum

Das 1. Sportspectaculum des TVF in der Gemeindesporthalle am Sonntagnachmittag, das als Ersatz für das ausgefallene Sommerfest diente, begeisterte die Zuschauer und die Aktiven. Unter den Augen der Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten hatten die Kinder und Jugendlichen des TVF Gelegenheit ihr Können vorzuführen. Für die Kleinsten ab 1 Jahr war dies sogar der erste Auftritt vor Publikum.

Zu Beginn des Sportnachmittages begrüßte der 1. Vorsitzende Christian Steiner die Besucher und den Bürgermeister der Stadt Stutensee Klaus Demal. Das von Heide Schwarze souverän moderierte Programm startete mit einem typischen Training der Judokindergruppe. Es folgten Mutter-und-Kind-Turnen, ein Tanz der Aerobic-Mädchen und eine Turnvorführung der SGW-Mädchen. Rebecca Mack, die dritte der Badischen Meisterschaften, zeigte mit einer Bodenkür ihr Können. Das bunte Sportprogramm wurde mit der Verleihung des

Sportabzeichens an die Kinder und Erwachsenen fortgesetzt.

Mit dem Schnappi-Song von der Kindergruppe begann der zweite Teil der Vorführungen. Weitere Programmpunkte waren Kinderturnen, Judovorführung der Jugendlichen, Kindergeräturnen und ein Tanz der Aerobicdamen. Den Abschluss bildeten die gemischte SGW-Gruppe und die SGW-Mädchen mit einer Turnvorführung am Boden und Kasten.

Der Nachmittag zeigte einen bunten Querschnitt der verschiedenen Übungsgruppen aus den Abteilungen Turnen, Fitness und Judo.

Der TVF bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei allen Besuchern und den zahlreichen Helfern und Organisatoren vor und hinter den Kulissen.

Auch im nächsten Jahr ist wieder ein Sportspectaculum geplant. Es wird voraussichtlich zwei Tage dauern und um ein Handball-, Volleyball- und/oder Basketballturnier erweitert.

Markus Böhm





Wanderausflug Montagsgruppe 20.05.06



Wenn Engel reisen....lacht der Himmel. Manfred bewies wieder einmal eine „gute Nase“ was das Ziel unseres Wanderausfluges betraf. Während Richtung Pfalz – Speyer und Mannheim bereits Unwetterwarnungen liefen, fuhren wir mit Bahn und Bus über Baden-Baden nach Oberbeuern. Dort spazierten wir bei sonnigem Wetter Richtung Geroldsauer Wasserfälle. Leuchtend gelb blühender Ginster erfreute uns am Wegesrand. Eine Blü-

tenpracht ohnegleichen, die nur durch die sagenhaften Rhododendron - Bäume im Rhododendron -Tal übertroffen wurden. Entlang der Geroldsauer Wasserfälle fiel zwar auch Wasser „von oben“ auf uns, was unsere gute Laune jedoch nicht trüben konnte. Nach einem gemütlichen Mittagessen im idyllisch gelegenen Bütt-hof setzte sich wieder die Sonne durch.

Schade, dass die Zeit so schnell verging und wir auf der Rückfahrt nur noch einen kurzen Aufenthalt in Baden-Baden mit einem kleinen Eis genießen konnten. Nach einer „Berg-und-Tal-Wanderung“ von ca. 12 km, Fahrten mit Bus und Bahn, landeten wir wieder glücklich und zufrieden in Friedrichstal.

Vielen Dank an Manfred für die Vorbereitung zu diesem gelungenen Ausflug.
PS: Wohin wandern wir nächstes Jahr?

Gisela Neumüller

Hallo Jungs zwischen 10 - 15 Jahren



Wer hat Lust, bei uns noch mitzumachen? Wir sind zwischen 10-15 Jahre, betreiben jegliche Ballsportart (Fußball, Handball, Sportspiele). Darüber hinaus machen wir noch Leichtathletik und erlernen z. B. Salto, Flick-Flack usw. sowie diverse einzelne Turnelemente an den olympischen Turngeräten.

Wir trainieren montags von 18:00-19:00 Uhr in der Gymnastikhalle des TV Friedrichstal, und im Sommer auf der Sportanlage der Friedrich-Magnus-Schule.

Also kommt, wenn Ihr Lust habt!
Euer Trainer Werner Füßler



Volleyball

Jahresbericht 2005

Unsere Freizeitmannschaft, die jeden Freitagabend trainiert, hat bei dem traditionellen Freizeitturnier in Blankenloch den 3. Platz belegt.

Diese hervorragende Platzierung ist unter anderem unseren Trainer Michael Nowack zu verdanken. Beim diesem Turnier haben wir, nach längerem Training, zum ersten Mal das Stellen von der zwei eingeführt.

Seit fast einem Jahr haben wir eine neue Jugendgruppe. Diese besteht aus ca. 9 Mädchen. Unsere Zielgruppe ist zwi-

schen 12 und 15 Jahre alt. Wenn also jemand volleyballinteressierte Mädchen dieser Altersgruppe kennt sollte uns weiterempfehlen. Wir freuen uns über jede Verstärkung.

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich mich bei allen bedanken, die unsere Volleyballabteilung und auch mich persönlich unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt hierbei meinem Vize-Abteilungsleiter Michael Nowack.

Andreas Heinold



Elektrotechnik Menger



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG · VERKAUF · WARTUNG · REPARATUR

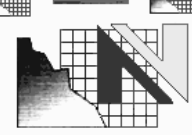
Parkstraße 24 · 76297 Stutensee (OT Friedrichstal)

Telefon 07249/8300 · ☎ / Telefax 07249/3542

Theodor Notheisen
Friedrichstraße 25
76676 Graben-Neudorf

Telefon: 0 72 55 / 59 49
Telefax: 0 72 55 / 36 73

Glasbruch - Eildienst



NOTHEISEN

Bau- und Möbelschreinerei



Übungsplan TV Friedrichstal

V = Vereinshalle Sigmund-Füßler-Anlage, S = Sporthalle Friedrichstal, BA = Beachanlage, Sp = Sporthalle Spöck, Bl = Sporthalle Blankenloch, Li = Realschulsporthalle Linkenheim, FMS = Gelände der Friedrich-Magnus-Schule (Friedrichstal)

Basketball

Abteilungsleiterin Margit Würth, Hardtwaldstraße 5,
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 7136

Koop. Schule/Verein		Di	15:30–17:00	S3	M. Würth
U12 gemischt	10–12	Fr	17:00–18:00	S3	M. Würth
U14 männlich	12–14	Mo	18:00–19:00	Li	V. Zerr / J. Jourdan
		Do	17:00–18:30	Li	V. Zerr / J. Jourdan
		Fr	18:00–19:30	S1/3	M. Würth
U16 männlich	14–16	Mo	17:45–19:00	S1	E. Wurst
		Do	18:30–20:00	Li	Wurst/Lang/Sternberg
U18 männlich	16–18	Mo	18:30–20:00	Li	M. Ritz

Fitness

Abteilungsleiterin Manuela Riedle, Hardtwaldstraße 44,
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 951279

Aerobic für Kids	6–8	Mo	16:00–17:00	V	S. Pfaff
Aerobic für Kids	9–12	Do	18:00–19:00	V	M. Rühle
Aerobic, HipHop für Jugend	13–18	Di	18:00–19:00	V	J. Leisk
Bauch, Beine, Po (Damen)	Ab 16	Mo	19:00–20:00	V	K. de Jong
Bauch, Beine, Po (Damen)	Ab 16	Fr	09:00–10:00	V	I. Joos
Aerodance (Damen)	Ab 16	Mo	20:00–21:00	V	I. Joos
Body Shaping (Gemischt)	Ab 16	Di	19:00–20:00	V	I. Joos
Step Aerobic (Damen)	Ab 16	Do	19:00–20:00	V	S. Gies
Fit Mix (Gemischt)	Ab 16	Mi	20:00–21:00	V	I. Joos
Aeromix, BBP (Damen)	Ab 16	Mi	09:00–10:00	V	M. Rühle
Nordic Walking (Gemischt)	Ab 16	Mi	17:30		I. Joos
		Fr	16:00		I. Joos

Handball

Abteilungsleiter	Klaus Hofmann, Schauinslandweg 7, 76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 7903				
Jugend (Minis bis E)	Uli Hofheinz, Schillerstraße 86, 76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 4251				
Jugend (D bis A)	Jürgen Kühn, Bruchsaler Str. 56, 76676 Graben-Neudorf, Tel.: (07255) 724998				
Minis	ab 5	Sa	10:30–12:00	Bl	A. Sieber / B. Bunge
Minis	4–6	Do	17:00–18:00	V	S. Morlock / S. Gies
Maxis	6–8	Mo	17:00–18:00	S3	Beying / Hofmann
E-Jugend I gemischt	9–10	Do	16:00–17:30	S	H. Fütterer
E-Jugend II gemischt	9–10	Di	17:00–18:30	Bl	B. Burgstahler-Nagel
		Do	17:00–18:30	Bl	
D-Jugend weiblich	11–12	Mo	17:00–18:30	Bl	Effenberger
D-Jugend I männlich	11–12	Di	17:00–18:30	S	Herlan / Kroninger
D-Jugend II männlich	11–12	Di	17:00–18:30	Bl	J. Nagel
		Do	17:00–18:30	Bl	
C-Jugend weiblich	13–14	Mo	17:15–19:00	Sp	F. Burghard
C-Jugend männlich	13–14	Di	17:30–19:00	S	J. Müller
B-Jugend weiblich	14–16	Mo	17:15–19:00	Sp	J. Nagel
B-Jugend männlich	15–16	Di	18:30–20:00	S	B. Hofmann
		Do	17:30–19:30	S	
A-Jugend männlich	17–18	Di	18:30–20:00	S	B. Hofmann
		Do	17:30–19:30	S	
Frauen (1. M)		Mo	19:00–20:30	Sp	R. Jochim
		Do	20:00–21:30	Sp	
Frauen (2. M)		Do	20:00–21:30	Sp	T. Ernst
Männer (1. M.)		Di	20:00–22:00	S	S. Lautensack
		Do	19:00–20:30	S	
Männer (2. M.)		Di	20:00–22:00	S	J. Kühn
Männer (AH)	Ab 32	Di	19:15–20:30	S	J. Kühn



Judo

Abteilungsleiter Helmut Hauser, Jahnstraße 38
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 952153

Bambini/Anfänger	5–8	Mi	15:30–16:30	V	Schulmeister / Klettenheimer
Anfänger/Fortgeschr.	8–12	Mi	16:30–17:30	V	Schulmeister / Klettenheimer
Anfänger/Fortgeschr.	8–14	Mi	17:30–18:30	V	Schulmeister / Klettenheimer
Jugendl. Fortgeschr. und Erwachsene	ab 12	Mi	18:30–20:00	V	Schulmeister / Klettenheimer

Turnen

Abteilungsleiter Manfred Stadtmüller, A.-v.-Humboldt-Straße 4
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 7903

Krabbelgruppe

Mutter/Kleinkinder	1½–3	Di	09:00–10:00	V	I. Mertens
Mutter/Kleinkinder	1½–3	Di	10:00–11:00	V	I. Mertens

Turnen

Mutter/Vater + Kind	3–4	Di	14:30–15:30 Di 15:30–16:30	V	B. Hofmann
Bewegungserfahrung	4-5	Di	16:30–17:30	V	Molinari
Vorschulkinder	5–6	Di	14:00–15:00	S3	M. Aberle
Erstklässler	6–7	Di	14:30–15:30	V	H. Nowack
Mädchen	7–12	Di	15:00–16:00	S3	M. Aberle
Gemischt	8–12	Fr	15:30–16:30	V	D. Abbas
SGW Gemischt	9-14	Fr	15:30–16:30	V	K. Aberle / A. Joos
TGM/TGW Mädchen	ab 12	Mo	18:00–19:00	S3	K. Aberle
		Fr	16:30–18:00	V	K. Aberle
TGW	ab 16	Fr	18:30–20:00	S3	Zimmermann/Aberle

Turnen/Spiele

Jungen/Mädchen	7–10	Mo	17:15–18:00	S3	M. Aberle
Jungen	10-14	Mo	18:00–19:00	V	W. Füllner



Sportabzeichentraining

Gemischt Mo 18:00–19:00 FMS

Muskelaufbaugymnastik

Gemischt Fr 20:00–22:00 V R. Ulmerich

Gymnastik/Bewegung/Tanz

Frauen 50plus Mo 8:45–09:45 V E. Ratz

Seniorinnen Mo 9:45–10:45 V E. Ratz

Osteoporose-Gruppe Do 10:30–11:30 V E. Ratz

Wellness-Training

Damen Do 08:30–09:30 V B. Stöhr

Damen Do 09:30–10:30 V B. Stöhr

Damen Mo 20:00–21:00 S3 M. Stadtmüller

Damen Do 20:00–21:30 V E. Donner

Sie+Er Di 20:00–22:00 V M. Stadtmüller

Männer Fr 20:00–22:00 S3 M. Stadtmüller

Volleyball

Abteilungsleiter

Andreas Heinold, Hindenburgstr. 13
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 913747

Mädchen 12-14 Fr 18:00–20:00 S1 A. Heinold

Mädchen 15-18 Fr 18:45–20:00 S1 M. Nowack

Freizeit gemischt ab 16 Fr 20:00–22:00 S1 M. Nowack

Beach ab 16 Mi 18:30–20:30 BA M. Nowack

Gäste

Bewegung

Kinder Mi 10:30–11:30 V Kindergarten

Kinder Fr 10:15–11:45 V Kindergarten

Termine

24.-25.06.2006	Stadtbahneinweihung
09.-10.12.2006	Weihnachtsmarkt
11.-12.02.2007	Sportspectaculum



reisebuero-stiefel@t-online.de

- ... Buchung aller bekannten Reiseveranstalter:
u.a. TUI, Neckermann, Thomas Cook, 1/2 Fly, Alltours,
Studiosus, FTI, Ameropa, Olimar
- ... weltweite Linien- und Charterflüge
- ... ständig aktuelle Last-Minute-Angebote
- ... Organisation von Betriebs- und Vereinsausflügen
- ... Deutschlandweite Hotelzimmerreservierung
- ... Eintrittskarten für Musicals, Sport-Events, usw.
- ... individuelle Reiseberatung und -veranstalter:
u.a. OFT, Tischler, TamAsia, ASC, Wickinginger, Interprom, usw.
- ...Reiseversicherungspakete



Was wir nicht haben, werden wir für Sie besorgen!!!

Service rund um Ihren Urlaub!!!

Gottfried-Tulla-Str. 3
Tel. 07249 / 95 25 90

76297 Stutensee
Fax 07249 / 95 25 91



Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.

Hermann-Löns-Straße 2, 76297 Stutensee, Tel.: 1092
Volksbank Stutensee Hardt e.G., Kto.Nr. 215.04, BLZ 66061059

Der Vorstand des Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.

Vorsitzender	Christian A. Steiner	Hebelstr. 16, Tel: 953633 christian.steiner@tv-friedrichstal.de
Ehrenvorsitzender	Werner Weiler	Bruchsaler Straße 3, Tel.: 8888 werner.weiler@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Korrespon./Koord.	Michael Nowak	Theodor-Fontane-Str.24, Tel.: 3219 michael.nowack@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Finanzen	Rainer Mahler	Hindenburgstraße 18, Tel.: 4986 rainer.mahler@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Termine/Organisation	Corinna Blaß Eberhard Wurst	Eschenweg 2, Tel.: 952127 corinna.blass@tv-friedrichstal.de Wacholderweg 9, Tel. 7378 eberhard.wurst@tv-friedrichstal.de
Mitgliederverwaltung	Henning Herlan	Hildastraße 31, Tel: 953659 henning.herlan@tv-friedrichstal.de
Pressewart	Markus Böhm	Belchenstr. 15, Tel.: 0721/9688144 markus.boehm@tv-friedrichstal.de
Jugendleiterin	Sandra Lang Dunja Abbas	Cäciliastr. 34, Tel.: 0721/3524974 sandra.lang@tv-friedrichstal.de dunja.abbas@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiterin Fitness	Manuela Riedle	Hardtwaldstr. 44, Tel.: 951279 manuela.riedle@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiterin Basketball	Margit Würth	Hardtwaldstraße 5, Tel: 7136 margit.wuerth@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Handball	Klaus Hofmann	Schauinslandweg 7, Tel: 7903 klaus.hofmann@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Judo	Helmut Hauser	Jahnstr. 38, Tel.: 952153 helmut.hauser@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Turnen	Manfred Stadtmüller	A.-v.-Humboldt-Straße 4, Tel.: 6577 manfred.stadtmueller@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Volleyball	Andreas Heinold	Hindenburgstr. 13, Tel.: 913747 andreas.heinold@tv-friedrichstal.de

Weitere Mitglieder des Turnrats:

Monika Ehlgötz (Kassenwartin), Arnt Neher, Monika Aberle, Kerstin Aberle, Dagmar Schulmeister, Bodo Ganz, Siegfried Rakutt, Heidi Klein, Werner Füsler

Beitragsstruktur und Mitgliedschaft

Der monatliche Beitrag des Turnverein Friedrichstal 1899 e.V. setzt sich zusammen aus

- Mitgliedsbeitrag (für alle Mitglieder) und
- Aktivenbeitrag (nur für aktiv Sport treibende Mitglieder), für jede Abteilung, in der das Mitglied aktiv ist.

Mitgliedsbeitrag pro Monat

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	2,50 €
Erwachsene ab 18 Jahre	3,50 €
Familien (ab 3 Personen)	7,00 €

Aktivenbeitrag pro Abteilung und Monat

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	2,50 €
Erwachsene ab 18 Jahre	4,00 €

Zahlungsweise

Für die Beiträge gilt jährliche Zahlungsweise. Die Mitglieder sind verpflichtet, die fälligen 12 Monatsbeiträge jeweils im Voraus zu entrichten. Bei Eintritt im zweiten Halbjahr sind nur 6 Monatsbeiträge fällig.

Arbeitsstunden

Alle aktiven Mitglieder zwischen 16 und 60 Jahren sind außerdem zu fünf Arbeitsstunden im Jahr verpflichtet. Ersatzweise sind pro Stunde 8,00 € zu entrichten.

Änderungen in der Beitragsstruktur und in der Zahl der Arbeitsstunden werden durch die Jahreshauptversammlung des Turnvereins beschlossen.

Satzungsauszug

§ 2 (Mitgliedschaft)

1. Jede natürliche Person kann Mitglied des Vereins werden.
2. Beitrittsklärungen sind schriftlich an den Vorstand zu richten. Bei Minderjährigen ist die schriftliche Einwilligung des gesetzlichen Vertreters erforderlich.
4. Die Mitglieder haben das Recht, an den allgemeinen Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen und sich seiner Einrichtungen zu bedienen.
5. Die Mitglieder sind verpflichtet, die Satzung des Vereins zu beachten. Von den Mitgliedern wird erwartet, dass sie die Arbeit des Vereins

fördern und Schädigungen seines Rufes, seiner Bestrebungen und seines Vermögens verhindern.

6. Die Mitglieder sind verpflichtet, die festgelegten Beiträge im Voraus zu entrichten.

7. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod.

8. Der Austritt ist zum Schluss eines Kalenderhalbjahres möglich. Er ist spätestens sechs Wochen vorher schriftlich dem Vorstand zu erklären. Abweichungen hiervon kann der Vorstand zulassen, insbesondere bei Wohnortwechsel.

Änderungen Adressdaten

In jedem Jahr können nicht alle Beiträge korrekt eingezogen werden, da die Bankverbindungen einiger Mitglieder nicht mehr gültig sind. Auch Briefe oder unsere Vereinszeitschrift TV-Impulse können oft nicht zugestellt werden, da das Mitglied umgezogen ist. Dies stellt einen erhöhten Aufwand für unsere Verwaltung

dar.

Bitte teilen Sie uns Änderungen an der Bankverbindung oder der Adresse mit Hilfe des Formulars auf der nächsten Seite oder per E-Mail an henning.herlan@tv-friedrichstal.de mit.

Vielen Dank. Sie helfen uns damit den Verwaltungsaufwand zu reduzieren.



Änderungsmitteilung

Absender:

Telefon (für Rückfragen): _____

An den
Turnverein Friedrichstal
- Mitgliederverwaltung -
Henning Herlan
Hildastrasse 31
76297 Stutensee

Hiermit möchte ich folgende Änderung mitteilen:

Meine Anschrift hat sich wie folgt geändert:

Meine Bankverbindung hat sich wie folgt geändert:

Konto-Nr.: _____

BLZ: _____

Bank: _____

Sonstige Änderung:

Impressum

Erscheinungsweise	jährlich
Herausgeber	Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.
Internet	http://www.tv-friedrichstal.de
Redaktion	Markus Böhm, E-Mail: Markus.Boehm@tv-friedrichstal.de
Anzeigen	Bodo Ganz (Tel.: 1287), Markus Böhm
Satz und Layout	Markus Böhm
Druck	Fischer digital + Schnell-druck Seubertstr. 8, 76131 Karlsruhe

Zum Schluss

Wir danken

- allen Autoren für Ihre Text- oder Bildbeiträge,
- allen Inserenten für Ihre Anzeigenwerbung,
- allen Freunden und Gönnern für ihre Spenden,

die damit das Erscheinen von TV Impulse ermöglichen.

Wir hoffen,

- dass unsere Leser TV Impulse an Freunde und Bekannte weitergeben.
- dass unsere Leser bei ihren Einkäufen unsere Inserenten bevorzugen.

